

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Rot an der Rot

Ellwangen | Haslach | Spindelwag

41. Jahrgang • Nr. 6
Donnerstag, 9. Februar 2023

Jugend-Fußball Haslach



Die F-Junioren nahmen in den letzten Wochen mit viel Spaß und Erfolg mit zwei Mannschaften an verschiedenen Turnieren teil.



Die E-Jugend nahm am 7.1. beim Hallenturnier des FC Leutkirch teil und belegte den 7. Platz.

I. Jungenmannschaft - TSV Rot

I. Jungenmannschaft des TSV Rot begeisterte beim ersten Rückrundenspiel in Stuttgart mit toller Leistung.



ABT-HERMANN-VOGLER-SCHULE

Infoabend Kl. 10

am: 09. Februar 2023

Beginn: 19.00 Uhr

Ende 20.00 Uhr

Reinschnuppern

am: 28. Februar 2023

Beginn: 17.00 Uhr

Ende 19.00 Uhr

Weitere Infos erhalten Sie im Innenteil
sowie unter www.ahvs-rot.de





Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Kirchliche Nachrichten Evangelisch	13
Aus dem Gemeinderat	3	Vereinsnachrichten	14
Amtliche Bekanntmachungen	5	Das Landratsamt informiert	17
Bildung & Betreuung	9	Auswärtige Vereinsnachrichten	18
Kirchliche Nachrichten Katholisch	9	Was sonst noch interessiert	20
Büchereinachrichten	10		

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
☎ 08395 9405-99
✉ rathaus@rot.de
🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
☎ 07568 925774
✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:

Donnerstag und nach Vereinbarung	18.00 - 19.00 Uhr
-------------------------------------	-------------------



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
☎ 08395 910786
✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteher Georg Klingler:

Mittwoch	15.30 - 19.00 Uhr
----------	-------------------

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten März - November:

Mittwoch 17.00 Uhr - 20.00 Uhr

Samstag 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst 116 117

www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/ 0800 00 22 833

Apotheken Notdienst www.lak-bw.de/Notdienstportal

Zahnärztlicher Notdienst 0761 120 120 00

www.zahnarzt-notdienst.de 0761 19240

Giftnotrufzentrale 0800 1 11 01 11

Telefonseelsorge 0162 2314 4550

Hospizgruppe Ochsenhausen-Iltert 0800 3629-477

Störungsauskunft Netze BW www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot 08395 91008-0

Organisierte Nachbarschaftshilfe

für Rot: Beate Herrmann 08395 2462

für Ellwangen: Andrea Buchschuster 07568 681

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst 08395 910680

24 Std. Bereitschaftsdienst 08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Ilter e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5

Alten- und Krankenpflege 08395 9363411

24-Stunden-Rufbereitschaft 07352 9230-0

Familienpflege & Haushaltshilfe 07352 9230-20

Betreuungsgruppe „Silberperlen“ 07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach 07351 154848

www.tagesmuetter-bc.de

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler 0174 652 4682

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Klosterhof 13
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
- Spindelwang
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1

Einladung Rathaussturm 2023

Nach 2 Jahr lässt ma dia Narra rund um Rot endlich wieder los, mir kenned ui saga, des findet mir alle ganz famos.

Die Zünfte und sicher au wieder Musikgruppa kommed her, zum Rothaussturm am 17. Februar, do geits dann wieder koi Halten mehr.

Um 11.00 Uhr soll der Sturm unseres Rathauses beginna, ob des wird wohl in diesem Jahr wieder gelinga?

Dia Rothausmitarbeiter werrat sich wieder ordentlich wehra, drom kommed alle vorbei, es gibt wieder ebbas Scheenes zom erleba.

Zum Essen und Trinken wird's au was geba, ond sicherlich gibt's wieder a nettes Programm zom sehen.

Geschwindigkeitsanzeigetafeln im Gemeindegebiet



Wohl jeder Autofahrer hat diese Situation schon einmal erlebt: Das Erschrecken beim Blick auf den Tachometer, weil die tatsächlich gefahrene Geschwindigkeit höher ist als einen das subjektive Empfinden glauben lässt. Überwiegend passiert dies nicht absichtlich, sondern in kleinen Momenten der Ablenkung, weil die Gedan-

ken für einen kurzen Moment nicht beim Verkehr sind.

Durch die nicht zu übersehende Anzeigetafel wird einem die tatsächlich gefahrene Geschwindigkeit ins Bewusstsein gerufen und die Geschwindigkeit dann meist reflexartig angepasst. Wie schon mehrmals berichtet, haben wir im vergangenen Jahr an verschiedenen Stellen im Gemeindegebiet solche Anzeigetafeln aufgestellt. Uns erreichen immer wieder Anfragen hierzu; insbesondere wird darauf hingewiesen, dass die Tafeln an den Ortseingängen (z. B. Zell aus Richtung Illerbachen kommend, Rot aus Richtung Zell kommend, Rot aus Richtung Hammer Schmiede kommend) schon sehr früh aufleuchten und die Messergebnisse ggf. nicht stimmen würden. Dies ist uns bewusst. Fast alle dauerhaft angebrachten Geschwindigkeitsanzeigetafeln haben den Zweck, die Verkehrsteilnehmer frühzeitig auf eine folgende Geschwindigkeitsreduzierung aufmerksam zu machen. Die Tafeln sind also nicht darauf ausgerichtet, aussagekräftige Messergebnisse zu liefern. Stattdessen soll die Geschwindigkeit angepasst werden, um dann beim Ortsschild das vorgegebene Tempo zu erreichen. Diese vorausschauende Fahrweise ist nicht nur entspannter, man spart auch Kraftstoff und Material.

Einzelne dauerhaft angebrachte Tafeln haben darüber hinaus die Möglichkeit, die Messergebnisse auszulesen, wie z. B. die bei der Grundschule Ellwangen. Auch wenn laut Aussage des Landratsamtes an dieser Stelle keine Beschränkung auf Tempo 30 möglich ist, geben wir die Ergebnisse trotzdem regelmäßig an das Landratsamt weiter.

Neben den dauerhaft befestigten Geschwindigkeitsanzeigetafeln hat die Gemeinde auch zwei mobile Messtafeln. Diese werden bei Bedarf an Stellen aufgestellt, wo Daten benötigt werden, z. B. um das Landratsamt aufgrund der Messergebnisse auf Gefahrenstellen hinzuweisen. Diese werden dann natürlich auch so von uns befestigt und eingestellt, dass ein aussagekräftiges und verwertbares Messergebnis erreicht werden kann. Durch eine angepasste Geschwindigkeit werden vor allem die schwächsten Verkehrsteilnehmer geschützt: unsere Kinder, Fußgänger und Radfahrer.

Aus dem Gemeinderat



In der öffentlichen Sitzung vom 23.01.2023 hat sich der Gemeinderat mit folgenden Tagesordnungspunkten befasst:

TOP 1: Fragen von Einwohnern nach § 33 Abs. 4 GemO

Ein Anlieger erkundigt sich bezüglich dem Rückhaltebecken Öl-bach.

Die Vorsitzende erläutert, dass die Pegel vom Land noch aufgeschaltet werden müssen. Bzgl. der Entscheidung zum weiteren Vorgehen zum betroffenen Rückhaltebecken seien noch Abstimmungen des Wasser-Boden-Verbandes als zuständiges Gremium mit den übergeordneten Stellen erforderlich. Sie hofft bis Herbst dieses Jahres verbindliche Informationen hierzu geben zu können.

TOP 2: Bestätigung der Wahl des Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Rot an der Rot - Abteilung Ellwangen

Der Gemeinderat bestätigt durch Beschluss die Wahl des Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Rot an der Rot-Ellwangen Herr Roland Lerner. Die Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Lerner für die erneute Übernahme dieses verantwortungsvollen und nicht immer einfache Amt und freut sich auf eine weiterhin so gute Zusammenarbeit.

TOP 3: Betriebssatzung des Eigenbetriebs Wasserversorgung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 19.12.1994 eine Betriebssatzung für die Wasserversorgung Rot an der Rot verabschiedet, die zum 01.01.1995 in Kraft trat. Durch mehrere Ergänzungssatzungen (Stammkapitalanpassungen) ist diese Satzung rechtskräftig. In der Satzung vom 01.01.1995 ist unter § 3 Abs. 3 benannt: „Die Wasserversorgung erzielt keine Gewinne“. Dieser Passus soll in der neuen Satzung abgeändert werden auf § 1 Abs. 4: „Zur Erfüllung seiner Aufgaben erhebt der Eigenbetrieb kostendeckende Gebühren, einschließlich Gewinnerzielungsabsicht.“ Die Gewinnerzielungsabsicht soll einen Puffer für Investitionen schaffen. Die Rechtsaufsicht hat in der Genehmigung des Wirtschaftsplans die Verschuldung dieser kritisiert und die Verwaltung aufgefordert hier gegenzusteuern, was durch diese Änderung der Satzung möglich ist.

Zusätzlich muss in der neuen Satzung die Wirtschaftsführung geregelt werden. Dies geschieht in § 3 Abs. 1 „Die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Eigenbetriebs erfolgt nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes - EigBG - und der Eigenbetriebsverordnung-HGB - EigBVO-HGB - auf der Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuchs.“

Der Gemeinderat beschließt die Änderungen entsprechend.

TOP 4: 3. Satzung zur Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS) der Gemeinde Rot an der Rot

Die aktuelle Wasserversorgungssatzung ist seit 2011 gültig, entsprechende Gebühren wurden regelmäßig angepasst. Vorangegangen ist, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung am 16.11.2020 die Änderung der Wasserversorgungssatzung von der Tagesordnung abgesetzt hat, da dieser bei mehreren Punkten Klärungsbedarf sah. Deshalb wurde die Verwaltung im November 2020 beauftragt, die Wassergebühren auf folgende Punkte zu prüfen: Mengenrabatt /Staffelpreis

Zulässigkeit der Aufteilung der Fixkosten

Andere Abrechnungssysteme (z. B. Kassler Modell)

Bereitstellungsgebühr überprüfen

In der Gemeinderatssitzung am 23.01.2023 werden diese Themen von der Verwaltung ausführlich dargestellt. Hervorzuheben



ist, dass alle bei der Wasserversorgung entstehenden Kosten auf den Wasserverbrauch verrechnet werden müssen. Deshalb sind alle Maßnahmen in die Sanierung und die Sicherung der Wasserversorgung, welche die letzten Jahre umgesetzt wurden, auf eine Verkaufsmenge von ca. 300.000 m³ je Jahr umzurechnen. Je nach Gewichtung werden die Kosten der Wasserversorgung unterschiedlich auf die Privathaushalte und auf die Großabnehmer verteilt. Inhalt der umfangreichen Sitzungsvorlage ist auch eine Musterberechnung für zahlreiche verschiedenen Varianten.

Die Verwaltung schlägt zwei Varianten vor:

Eine Variante enthält eine Bereitstellungsgebühr für Kunden, die zusätzlich zum von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Netz eine eigene Wasserversorgung haben. Diese Gebühr wird dadurch gerechtfertigt, dass die Anschlussnehmer, die teilweise nicht mehr von der Wasserversorgung versorgt werden, trotzdem die Möglichkeit und das Recht haben, ihr gesamt benötigtes Wasser jederzeit wieder von der Wasserversorgung zu beziehen. Folglich würden sie sich mit dieser Gebühr an den Kosten der Wasserversorgung für die bereitzuhaltende Menge beteiligen, hierbei wird mit 0,88 €/m³ gerechnet.

Prozentualer Anteil an den Fixkosten: 75 %

Anteil der Fixkosten an der Grundgebühr: 30 %

Ein weiterer Vorschlag der Verwaltung enthält keine Bereitstellungsgebühr. Bei diesem Vorschlag wären die bereits bestehenden Teilbefreiungen nicht mehr verlängert worden.

Prozentualer Anteil an den Fixkosten: 0 %

Anteil der Fixkosten an der Grundgebühr: 40 %

Der Gemeinderat formuliert in der Sitzung folgenden Beschlussvorschlag:

Prozentualer Anteil an den Fixkosten: 0 %

Anteil der Fixkosten an der Grundgebühr: 55 %

Der Gemeinderat stimmte diesem Vorschlag mit 13 von 16 Stimmen zu. Dieser wird damit zum Beschluss erhoben und fließt entsprechend in die Gebührenberechnung ab 01.01.2023 ein. Zusätzlich wird durch Beschluss beantragt, dass bis zur nächsten Satzungsänderung (voraussichtlich ab 2025) Kriterien für die Bereitstellungsgebühr erarbeitet werden und die Bürger bereits heute darüber informiert werden sollen, dass es beabsichtigt ist, eine entsprechende Bereitstellungsgebühr ab 2025 einzuführen.

TOP 5: Geplante Errichtung einer Flüchtlingsunterbringung in Ellwangen

Die Flüchtlingszahlen steigen, insbesondere im Winter wird diese Entwicklung erneut dramatischer. Leider sind mittlerweile die Unterbringungen der Kreise erschöpft, so dass die Gemeinden noch verstärkter im Rahmen einer Pflichtaufgabe für die Anschlussunterbringung aufkommen müssen. In Nachbargemeinden werden bereits Hallen für eine Belegung vorbereitet. Dies sieht die Verwaltung einerseits für die Flüchtlinge als ungeeignete längere Unterbringung an, darüber hinaus wäre die Halle dadurch nicht mehr nutzbar für Kindergarten, Schule und Vereine. Trotz mehrfachen Aufrufen die letzten Monate (und auch Jahre) gibt es in der Gemeinde keine Wohnungen mehr, die hierfür bereitgestellt werden können.

Seit 2017 ist es zwar gelungen, die Aufnahmequote der Gemeinde konstant abzubauen. Leider stiegen die Flüchtlingszahlen in dieser Zeit ständig ebenfalls dauerhaft an, so dass ca. 20 Personen weiterhin als Aufnahme-Soll bestehen.

Bis heute wurden ca. 100 Flüchtlinge (Familien), vorwiegend aus Syrien und Afghanistan in der Gemeinde aufgenommen und untergebracht. Seit kurzem werden auch ukrainische Familien vermittelt. Die Wohnungen, die regelmäßig belegt werden, befinden sich in Haslach und Rot. Ein engagierter Helferkreis und auch die Integrationsmanagerin der Gemeinde sorgen dafür, dass die Familien gut ankommen und einleben und helfen auch bei den Erledigungen und Behördengängen.

Da aktuell keine Wohnungen mehr zur Verfügung stehen, und auch, um den eh schon bestehenden angespannten Mietwoh-

nungsmarkt in der Gemeinde nicht zusätzlich zu befeuern, hat die Gemeinde einer Containerunterkunft gekauft, die zum Verkauf stand. Die Anlage ist gesamt ca. 22 Meter lang, 6 Meter breit und ca. 3 Meter hoch. Sie besteht aus einem Küchen-, Sanitär- und WC-Bereich sowie 6 kleinen Zimmer. Aufgrund der Größe ist die Unterbringung von max. 12 Personen möglich.

Der Ortschaftsrat Ellwangen hat in seiner Stellungnahme vorgeschlagen, statt dem Container das örtliche Rathaus für die Unterbringung von bis zu 12 Flüchtlingen umzubauen bzw. herzurichten. Die Vereine, die die Räume aktuell für ihre Vereinstätigkeit und Lagerung nutzen, haben ebenfalls eine Stellungnahme abgegeben, dass sie bereit sind, die Räume kurzfristig zu räumen und dass sie keinen Ersatz durch die Gemeinde benötigen.

Der Gemeinderat beschließt den Umbau des Rathauses Ellwangen zur Unterbringung von bis zu 12 Flüchtlingen zeitnah umzusetzen. Es soll ein neuer Standort für die Containerwohnanlage gesucht werden.

TOP 6: Vergaberichtlinien und Ablaufplan Bauplatzvergabe Haslach, Eschenweg

Für die innerörtliche Erschließung in Haslach („Eschenweg“) wurden in der Gemeinderatssitzung im September 2022 die Erschließungsarbeiten vergeben, Baubeginn hierfür war am 14.11.2022.

Durch die innerörtliche Erschließung sollen drei neue Bauplätze im Ortskern Haslach entstehen.

Bis Ende des Jahres ist geplant, die Erschließungsarbeiten weitgehend fertiggestellt zu haben.

Das nächste anstehende Thema ist daher der Beschluss der Vergaberichtlinien. Zusätzlich zu diesen drei innerörtlichen Bauplätzen konnte die Gemeinde Rot an der Rot im Juni 2021 den Bauplatz Nr. 7 im Baugebiet „Eberhardshöhe III“ zurück erwerben. Dieser Bauplatz soll nun im Rahmen des Bauplatzvergabeverfahrens ebenfalls vergeben werden.

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der kommunalen Bauplätze nach dem Windhundverfahren durchzuführen.

TOP 7: Baugebiet Berg IV, Ellwangen - Vergabe der Erschließungsarbeiten

Nachdem der Bebauungsplan Berg IV Rechtskraft erlangt hat, wurde die Erschließungsplanung in Abstimmung mit den Fachbehörden abgeschlossen und die Erschließungsarbeiten öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 9.1.2023 statt. Baubeginn ist geplant ab März 2023, Fertigstellung der gesamten Maßnahme soll dann Ende Sommer 2024 sein. Es ist aber geplant, dass durch die Bildung von zwei Bauabschnitten die erste Hälfte an Bauplätzen früher fertiggestellt werden.

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Erschließungsarbeiten für Baugebiet Berg IV an Firma Josef Hebel GmbH & Co.KG, Riedbachstraße 9, 87700 Memmingen zu einem Angebotspreis von 3.202.906,52 € brutto.

TOP 8: Vergabe Bauleistungen: Erweiterung und Umbau Kindertageseinrichtung im EG / Erweiterung und Umbau Grundschule im OG Haslach - Innentüren/Zargen, Putz/Stuckarbeiten, Trockenbau/Akustik, Estricharbeiten

Um die notwendigen Betreuungsplätze im Kindergarten Haslach bereitstellen zu können, wird im EG des bestehenden Grundschulgebäudes ein 3-gruppiger Kindergarten mit entsprechenden Nebenräumen integriert. Darüber hinaus wird im Obergeschoss des Gebäudes die Raumsituation für die zukünftige Grundschulnutzung angepasst und die Räume saniert. Sowohl für die Grundschul- als auch für die Kindergartennutzung entsteht auf der Nordseite des Gebäudes ein 2-geschossiger Erweiterungsbau.

Der Gemeinderat beschließt in der Sitzung,

1. die Vergabe der Schreinerarbeiten Innentüren / Zargen an die Fink Duo GmbH, Schulstraße 28, 89191 Nellingen, zu einem Angebotspreis von 62.016,85 € brutto



2. die Vergabe der Putz- / Stuckarbeiten an die Firma Luppold Stuckateure GmbH, Hermann-Köhl-Straße 7, 89160 Dornstadt zu einem Angebotspreis von 63.482,10 € brutto
3. die Vergabe Trockenbau/Akustik an die Firma Franz Harant Trockenbau, Mühlesteig 12, 88456 Ingoldingen zu einem Angebotspreis von 48.349,70 € brutto
4. die Vergabe der Estricharbeiten Innentüren/Zargen an die Firma Aitranger Estrich und Fußboden GmbH, Am Ursprung 5, 87648 Aitrang, zu einem Angebotspreis von 15.740,43 € brutto

TOP 9: Bauplatzvergabe Schildäcker 2 - Änderung der Fristen aufgrund verzögertem Bauverlauf

Der Gemeinderat der Gemeinde Rot an der Rot hat in seiner Sitzung vom 03. Mai 2022 beschlossen, das Baugebiet „Schildäcker 2“ in der ersten Vergaberunde im Windhundverfahren zu vergeben. In der ersten Vergaberunde werden 50 % der Bauplätze vergeben. Die anderen 50 % der Bauplätze werden in einer zweiten Vergaberunde im Losverfahren vergeben. Im Windhundverfahren sollen die Bauplätze Nr. 1 bis 10 vergeben werden. Als nächster Schritt wurde in der Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2022 die Vergaberichtlinien und der geplante Ablauf beschlossen. Aufgrund von den Witterungsverhältnissen kam es zu Verzögerungen des Bauablaufs, sodass die Erschließungsarbeiten nicht wie geplant Ende 2022 fertiggestellt werden konnten. Solange die Bauarbeiten noch nicht abgeschlossen sind, ist eine Schlussabrechnung nicht möglich und somit können auch die finalen Bauplatzpreise noch nicht ermittelt werden. Zusätzlich müssen noch die Vermessungsarbeiten durchgeführt werden, welche ebenfalls noch eine gewisse Zeit beanspruchen werden.

Der Gemeinderat beschließt die bisherigen Termine hierzu aufzuheben. Die Verwaltung wurde ermächtigt, die Terminierung betreffend der Bauplatzvergabe des Baugebiets Schildäcker 2 durchzuführen und die Termine entsprechend öffentlich bekannt zu geben.

TOP 10: Bausachen

Der Gemeinderat erteilt zu acht Baugesuchen sein Einvernehmen. Bei einem Bauvorhaben wird das Einvernehmen nicht erteilt. Ein Bauvorhaben wurde auf Wunsch des Bauherrn von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 11: Erstellung einer Bedarfs- und Realisierungsanalyse für Freiflächen-PV-Anlage für das Gemeindegebiet der Gemeinde Rot an der Rot - Beauftragung

Insbesondere die letzten Monate häufen sich die Anfragen versch. Firmen und Investoren, die Freiflächen-PV-Anlagen im Gemeindegebiet errichten oder projektieren wollen. Daher soll vor Zu-/Absagen bzw. einer Festlegung auf mögliche Einzelstandorte erstmal eine grundsätzliche Analyse Auskunft geben, wo sich die Gemeinde entsprechendes vorstellen kann. Ziel ist es, eine Grundlage erarbeiten zu lassen, auf dessen Basis die Gemeinde über Anfragen zur Errichtung von Photovoltaikanlagen entscheiden kann. Ergänzend zu den Tabuflächen werden hierzu weitere Parameter herangezogen, um mögliche Schwerpunktbereiche herauszuarbeiten. Ziel ist es auch, eine einheitliche und gezielte Herangehensweise zu wählen und potentiell verträgliche Kulissen zu ermitteln. Hierfür soll über nachvollziehbare Kriterien im Ausschussverfahren dargelegt werden, welche Bereiche aus ortsgestalterischen sowie landschaftsplanerischen Gesichtspunkten weniger bzw. besser geeignet wären. Die Analyse ist noch keinerlei Planung (FNP, BPlan), die eine Realisation einer solchen Anlage zusichert. Die Gemeinde kann bzw. muss auch weiterhin diese Grundlagen ändern bzw. aufstellen und zur Rechtskraft führen. Herr dieser Verfahren ist auch weiterhin die Gemeinde. Die Kosten hierfür betragen ca. 9.700 € für die Prüfung des gesamten Gemeindegebietes. Die Kosten sind im Vergleich zu einer Gemeinde mit ähnlicher Struktur mehr als angemessen.

Der Gemeinderat beschließt die Beauftragung des Büros LARS CONSULT Memmingen für die Erstellung einer Bedarfs- und Re-

alisierungsanalyse für Freiflächen-PV-Anlagen für das Gemeindegebiet der Gemeinde Rot an der Rot.

TOP 12: Bekanntgaben der Bürgermeisterin, Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In der vergangenen Sitzung des Gemeinderates wurden keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst, daher entfiel die Bekanntgabe.

TOP 13: Fragen aus dem Gemeinderat

Aus dem Gemeinderat wurde eine Frage zum Fahrradweg Zell - Illerbach bezüglich Fertigstellung und Räumspflicht gestellt.

Amtliche Bekanntmachungen



Ärger durch Hundekot

In letzter Zeit gehen wieder vermehrt Hinweise von Landwirten und Grundstückseigentümern bei der Gemeindeverwaltung ein, dass sich Hundekot und Hundekotbeutel auf deren Grundstücken befinden.

Umherliegender Hundekot ist nicht nur für den „Finder“ eine unangenehme Überraschung. Hundekot ist eine nicht zu unterschätzende Infektionsquelle und stellt eine gesundheitliche Gefahr für Mensch und Tier dar! Auch die negativen Folgen von liegengelassenem Plastik auf unsere Umwelt sind zu bedenken!

Eine rücksichtslose Minderheit von Hundebesitzern, welche sich nicht an die Regeln hält, bringt leider eine Mehrheit vorbildlicher Halter in Verruf.

Tragen Sie aktiv zur Vermeidung von Verunreinigungen durch Hundekot bei und nehmen Sie die Hinterlassenschaften Ihres Hundes mit nach Hause. Vernunft, Anstand und auch das Gesetz gebieten es.

Die Tiere und ihre Besitzer, Kinder, Spaziergänger und Grundstückseigentümer danken es Ihnen.



Ihr Gemeindeblatt

Rot an der Rot

ist jetzt auch als
E-Paper erhältlich.

für nur
24,67 € jährlich
statt 37,00 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

Druck + Verlag
WAGNER

07154 8222-20
vertrieb@duv-wagner.de

**Betriebssatzung für den Betrieb der Wasserversorgung Rot an der Rot vom 23.01.2023**

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und § 3 Absatz 2 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) in der Fassung vom 17.06.2020 hat der Gemeinderat der Gemeinde Rot an der Rot am 23. Januar 2023 folgende Betriebssatzung beschlossen:

§ 1**Gegenstand und Name des Eigenbetriebs**

- (1) Die Wasserversorgung der Gemeinde Rot an der Rot wird unter der Bezeichnung „Wasserversorgung Rot“ als Eigenbetrieb geführt.
- (2) Der Eigenbetrieb versorgt das Gemeindegebiet mit Wasser. Er kann auf Grund von Vereinbarungen sein Versorgungsgebiet auf andere Gemeinden/Städte ausdehnen oder Abnehmer außerhalb des Gemeindegebiets mit Wasser beliefern.
- (3) Der Eigenbetrieb betreibt alle diesen Betriebszweck fördernden oder ihn wirtschaftlich berührenden Geschäfte.
- (4) Zur Erfüllung seiner Aufgaben erhebt der Eigenbetrieb kostendeckende Gebühren, einschließlich Gewinnerzielungsabsicht.

§ 2**Zuständigkeit**

1. Für den Eigenbetrieb wird kein Betriebsausschuss gebildet. Der Gemeinderat beschließt über alle Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung und das Eigenbetriebsgesetz vorbehalten sind. Der Gemeinderat entscheidet auch in den Angelegenheiten, die nach dem Eigenbetriebsgesetz einem beschließenden Betriebsausschuss obliegen.
2. Für den Eigenbetrieb wird keine Betriebsleitung bestellt. Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Bürgermeister wahrgenommen. Ihm obliegt damit insbesondere die laufende Betriebsführung und die Entscheidung in allen Angelegenheiten des Betriebs, soweit nicht der Gemeinderat zuständig ist. Dazu gehören die Aufnahme der im Liquiditätsplan vorgesehenen Kredite, die Bewirtschaftung der im Erfolgsplan veranschlagten Aufwendungen und Erträge sowie alle sonstigen Maßnahmen, die zur Aufrechterhaltung und Wirtschaftlichkeit des Betriebs notwendig sind. Dazu zählt insbesondere der Einsatz des Personals, die Anordnung von Instandsetzungen, die Beschaffung von Vorräten im Rahmen einer wirtschaftlichen Lagerhaltung.

§ 3**Wirtschaftsführung und Rechnungswesen, Stammkapital**

- (1) Die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Eigenbetriebs erfolgt nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes – EigBG – und der Eigenbetriebsverordnung-HGB – EigBVO-HGB - auf der Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuchs.
- (2) Das Stammkapital beträgt 2.160.000 Euro.

§ 4**Wirtschaftsjahr**

Wirtschaftsjahr des Betriebes ist das Kalenderjahr.

§ 5**Inkrafttreten**

Diese Betriebssatzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2023 in Kraft. Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Betriebssatzung vom 01. Januar 1995 mit allen Änderungen außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach § 4 Abs. 4 GemO nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Rot an der Rot, den 23. Januar 2023

Irene Brauchle
Bürgermeisterin



Funk-Wasserzähler: Erstes Jahr mit neuem Service für die Kunden

Die EU-Verordnung „Energieeffizienzrichtlinie“ (EED) regelt, dass ab dem 25.10.2020 nur noch neu fernablesbare Zähler (elektronischen Zähler) verbaut werden dürfen.



Deshalb ist die Wasserversorgung Rot 2019 die Umstellung der bald ablaufenden analogen Zähler auf elektronischen Zähler angegangen. Der Gemeinderat hat diesem Vorgehen zugestimmt.

Die meisten Zähler wurden in 2022 durch die von der Gemeinde beauftragte Firma Sensus getauscht. Ende 2022 waren bereits 1852 Zähler entsprechend umgebaut und sind in Betrieb gegangen. Die noch nicht getauschten Zähler werden noch bis zum Sommer 2023 getauscht.

Die elektronischen Zähler kosten etwa 17 Euro je Stück mehr als die bisher verbauten Wasserzähler. Diese Mehrkosten werden aber durch die dadurch um 4 Jahre verlängerte Eichzeit (und damit Nutzungszeit) vollständig kompensiert, es ergeben sich hierbei sogar gewisse Einsparungen.

Die Wasserversorgung Rot kann durch diese Fernablesung nicht nur auf den Versand der Ablesekarte (Kosten jährlich ca. 4.500 €) verzichten. Durch diese Fernablesung können auch die Werte elektronisch direkt ins Abrechnungssystem eingelesen werden, allein durch hierdurch können künftig ca. 120 Arbeitsstunden eingespart werden.

Für den Wasserkunden entfällt daher die händische Übermittlung seiner Zählerstände. Allein hierdurch entfallen auch zeitintensive Rückfragen der Verwaltung bei ca. 200 Anschlussnehmer jährlich. Durch die Fernablesung konnte diese Zahl auf nur noch ca. 25 Anschlüsse reduziert werden. In Zukunft wird dies nur noch erforderlich, wenn die Auslesung aufgrund technischer Probleme bei einem Kunden nicht möglich ist.

Für die Ablesung werden die Bereiche der Wasserkunden mittels einem in einem Fahrzeug angebrachten Auslesegerät/Empfangsgerät erfasst. Die Auslesung findet einmal jährlich am Jahresende statt.

Die Ablesung des Gemeindemitarbeiters für alle Anschlussnehmer hat bei der Auslesung Ende 2022 nur etwa 6 Stunden gedauert. Verglichen mit dem bisherigen Arbeitsaufwand für Ablesung, Erfassung und Abrechnung hat sich der Arbeitsaufwand daher deutlich verringert.

Und hiervon profitieren vor allem die Wasseranschlussnehmer. Denn die Verwaltungskosten hierfür müssen zu 100% auf die Verbrauchsgebühr für Wasser verrechnet werden. Da diese in Zukunft deutlich geringer sind, sinken für diese Arbeit auch die verrechenbaren Kosten für den Kunden.



Aufforderung zur Zahlung von Grund- und Gewerbesteuer

Am 15. Februar werden zur Zahlung fällig:

a) Grundsteuer 1. Vierteljahresrate 2023

Die Höhe dieser Rate geht aus dem Grundsteuerbescheid 2022 hervor, der so lange seine Gültigkeit behält, bis ein neuer Grundsteuerbescheid zugestellt wird. Bitte bewahren Sie den Bescheid 2022 deshalb sorgfältig auf. Diese Grundsteuer - Zahlungsaufforderung gilt nicht für Steuerpflichtige, die der Gemeinde eine Einzugsermächtigung erteilt haben und die Jahreszahler. Sollte Ihnen der zu entrichtende Betrag nicht klar sein, können Sie sich unter Tel. 9405-32 erkundigen.

Auf dem aktuellen Grundsteuerbescheid von 2022 werden die „Fälligkeiten im laufenden Jahr“ sowie die „Fälligkeiten in künftigen Jahren“ dargestellt. Die Fälligkeiten werden jeweils pro Objekt errechnet und werden wie folgt erzeugt:

Beispiel 1 (Regelfall)

Ergibt der jährliche Steuerbetrag mehr als 30 EUR, wird die Steuer vierteljährlich erhoben.

15.02.	15.05.	15.08.	15.11.
73,00	73,00	73,00	73,00

Beispiel 2

Ergibt der jährliche Steuerbetrag zwischen 15 EUR und 30 EUR, wird die Steuer halbjährlich erhoben.

15.2.	15.8.
14,00	14,00

Beispiel 3

Ergibt der jährliche Steuerbetrag nicht mehr als 15 EUR, wird die Steuer jährlich erhoben.

15.8.
5,00

Beispiel 4 (Jahreszahler auf Antrag)

Dies bedeutet, dass Sie 1 x jährlich den gesamten Steuerbetrag zum 1.7. zu bezahlen haben. Anträge unter dem Jahr können erst für das darauf folgende Jahr berücksichtigt werden und sollten nur für Steuerbeträge bis 150 EUR gestellt werden.

Eigentumswechsel

Bei der Grundsteuer kann und darf der Eigentumswechsel von der Gemeinde erst vorgenommen werden, wenn das zuständige Finanzamt dem bisherigen und dem neuen Eigentümer einen Grundsteuermessbescheid erteilt hat, von dem die Gemeinde dann eine Mehrfertigung des Finanzamtes erhält. Nach den gesetzlichen Bestimmungen erfolgt die Zurechnungsfortschreibung durch das Finanzamt immer auf den 1. Januar des dem Kaufvertrag nachfolgenden Jahres. Privatrechtliche Vereinbarungen im Kaufvertrag (z.B. Grundsteuerübertrag zum 1. Juli) werden bei der Veranlagung nicht berücksichtigt.

b) Gewerbesteuer 1. Vierteljahresrate 2023

Die Höhe dieser Rate ergibt sich aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid oder aus einem gesonderten Vorauszahlungsbescheid.

Die Steuer- und Gebührenpflichtigen werden an die Zahlungstermine erinnert. Säumniszuschläge müssen berechnet werden, wenn die Steuern 3 Tage nach Ablauf des Zahlungstermins noch nicht bei der Gemeindekasse eingegangen sind.



*Ist Ihr Hund bei der
Gemeinde angemeldet?*



Im Falle einer Mahnung muss außerdem eine Mahngebühr erhoben werden. Wir bitten, die Steuerbeträge unter Angabe des **Kassenzeichens** auf Ihrem Bescheid auf eines unserer Konten zu überweisen. Entweder auf unser Konto bei der Deutschen Bank: BIC: DEUTDESS630 - IBAN: DE06630700880078330800 oder auf unser Konto bei der Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Illertal eG: BIC: GENODES1VBL - IBAN: DE74654913200080089003 Soweit der Gemeindekasse eine Einzugsermächtigung/ SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird der fällige Betrag am 15. Februar 2023 auf Ihrem Konto belastet.

Bürgermeisteramt



Ist Ihr Fischereischein noch gültig? Ausstellungen und Änderungen sind seit 01.01.2023 wieder möglich!

Wer die Fischerei ausübt, muss einen gültigen Fischereischein besitzen und diesen bei sich führen. Weiter ist für jedes Jahr eine Fischereiabgabe von **8,00 €** zu entrichten. Diese muss im Voraus beglichen werden: Sie können wählen zwischen 1, 5 und 10 Jahren.

Bei Neuausstellung eines Fischereischeins fällt zusätzlich eine Verwaltungsgebühr von **20,45 €**. Bitte bringen Sie hierfür ein aktuelles Bild und den Nachweis Ihrer Fischerprüfung mit. Bei einer Verlängerung beträgt die Verwaltungsgebühr **5,00 €**. Es muss der Fischereischein vorgelegt werden.

Personen, die das zehnte, aber noch nicht das sechzehnte Lebensjahr vollendet haben, können ohne Ablegen der Fischerprüfung einen **Jugendfischereischein** beantragen. Dieser berechtigt zur Ausübung der Fischerei unter Aufsicht eines Erwachsenen, der im Besitz eines gültigen Fischereischeins ist. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Rot an der Rot, Zimmer 5, Tel. 08395 94050.

Die Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

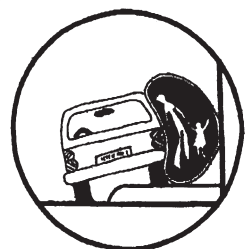
hat am
Freitag, 17. Februar 2023
aufgrund des Rathaussturms
geschlossen.
Wir bitten um Beachtung!

Nächste Müllabfuhr

Restmüll
Freitag, 10. Februar



Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???



**Gehwegparken
ist rücksichtslos...**

**.... auch der Kinder
wegen!**

Vorsorgemappen sind nachgefragt - Aus guten Gründen, wie auch die Corona Krise zeigt!

Die von Stadt- und Kreiseniorenrat Biberach herausgegebenen **Vorsorgemappen** über die Bürgermeisterämter im Landkreis an die Bevölkerung sind mit den Sozial- und Hilfsdiensten im Landkreis abgestimmt. Sie entsprechen den gesetzlichen Vorgaben genauso wie der neuesten Rechtsprechung. Diese Einheitlichkeit ergibt in der Praxis Vorteile.

Unsere Vorsorgemappe enthält zwei Hauptabschnitte:

1. Wichtige **persönliche Daten aufzulisten**, die dazu dienen, einen Überblick über ihre Lebenssituation, das Umfeld und die Verpflichtungen gegenüber Angehörigen und Helfern festzuhalten. So können wichtige Informationen eingetragen werden, etwa welche Angehörigen im Notfall verständigt werden müssen, welche Verpflichtungen bestehen oder wer einen Hausschlüssel besitzt, Abbuchungen und Daueraufträge, Versicherungen, Termine u.v.a.
Bei dieser Arbeit können sie auch ihre Schubladen einmal gründlich durchforsten, Ordnung in ihre persönlichen Akten bringen.
2. Die **vorsorgenden Verfügungen**, die sich aufgliedern in:
 1. Mit der **Vorsorgevollmacht** können sie einen/mehrere gesetzliche Vertreter ihres Vertrauens bestimmen, der ihre Vorstellungen im Bedarfsfall vertritt. Z.B.: den anfallenden Geschäftsverkehr regelt und/ oder bei der Patientenverfügung ihre Wünsche vertritt und durchsetzt. Anhaltspunkte liefert der Vordruck.
 2. Falls sie keine Vollmacht erteilen, kann die Bestellung eines „Betreuers“ durch das Amtsgericht notwendig werden. In der **Betreuungsverfügung** können sie festhalten, wer ihr/e Betreuer werden oder keinesfalls werden soll/en.
 3. Die **Patientenverfügung** legt ihre medizinischen Behandlungswünsche für bestimmte schwerwiegende Situationen fest, falls sie nicht mehr entscheidungsfähig sind. In Notfällen gewinnt das Selbstbestimmungsrecht besondere Bedeutung. Bei zum Tode führenden Erkrankungen/Situationen kann der Patient auf alle Hilfen der modernen Medizin verzichten, die das Leben verlängern, oder aber auch Leiden und Sterben hinauszögern. Dies ist im Detail vorher festzulegen. Der Vordruck hilft bei dieser wichtigen Entscheidung.

Wenn Sie ins Krankenhaus kommen ist eine der ersten Fragen: Haben Sie eine Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht? Das zeigt den Stellenwert dieser Unterlagen auf.

Trotz vielfältiger öffentlicher Aufklärung ist immer noch der weit verbreitete Irrglaube vorhanden, innerhalb der Familie oder Verwandtschaft könne man sich automatisch gegenseitig vertreten. Nur für Kinder dürfen in einem solchen Fall die Eltern bestimmen, für erwachsene Familienmitglieder und unter Ehepaaren selbst gilt dies nicht. Deshalb sollte **jeder ab Volljährigkeit** eine Patientenverfügung und eine Vorsorgevollmacht haben. Also nicht nur betagte Personen. **Ohne diese Unterlagen geht in Notsituationen wertvolle Zeit durch gesetzlich zwingende Vorgaben verloren, verursachen Verdruss, Ärger, ja sogar Familienstress.**

Wir vom Kreiseniorenrat Biberach wünschen ihnen nicht, dass sie in eine solche Ausnahmesituation geraten.

Daher: **Abholung der Mappe in ihrem Rathaus oder in der Ortsverwaltung gegen einen Unkostenbeitrag von 2,00 €!**



Ortsverwaltung Ellwangen



**Die Ortsverwaltung
Ellwangen**
ist von
Donnerstag, 16. Februar 2023
bis
Mittwoch, 22. Februar 2023
geschlossen.
Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de



Ortsverwaltung Haslach



**Die Ortsverwaltung
Haslach**
ist von
Freitag, 17. Februar 2023
bis
Mittwoch, 22. Februar 2023
geschlossen.
Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Bildung & Betreuung

Abt-Hermann-Vogler-Schule

Infoabend Klasse 10 an der Abt-Hermann-Vogler-Schule

Am **Donnerstag, 9. Februar 2023** findet von **19.00 bis 20.00 Uhr** ein Infoabend zum Besuch der 10. Klasse an der Abt-Hermann-Vogler-Schule statt.

Programm:

- 19.00 Uhr Begrüßung durch Herrn Rektor Egger
- Anschließend Vorstellen der allgemeinen Inhalte der Prüfungsfächer und Prüfungsteile des Werkrealschulabschlusses.
- Veränderungen zur Hauptschulabschlussprüfung in Klasse 9.
- Sie haben anschließend die Möglichkeit, sich unsere Räumlichkeiten anzusehen und können mit uns ins Gespräch kommen und offene Fragen klären.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Schnuppernachmittag an der Abt-Hermann-Vogler-Schule

Liebe Viertklässler, liebe Eltern, wir laden Euch und Sie herzlich zu unserem diesjährigen Schnuppernachmittag der Abt-Hermann-Vogler-Schule ein.

Dieser findet am **Dienstag, 28. Februar 2023** von **17.00 bis 19.00 Uhr** statt.

Programm:

- 17.00 Uhr Begrüßung durch Herrn Rektor Egger
- Anschließend Start der Mitmachangebote für Kinder.
- Zeitgleich findet ein Informationsgespräch für die Eltern im Foyer der Werkrealschule statt.
- In einer Ausstellung finden Sie Informationen zur Lernkultur an der Abt-Hermann-Vogler-Schule.
- Sie haben die Möglichkeit, sich unsere Räumlichkeiten anzusehen und können mit uns ins Gespräch kommen und offene Fragen klären.

Wir freuen uns auf Euer und Ihr Kommen.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller
Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot
Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 - 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 - 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 - 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr

Fortsetzung auf Seite 11

Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER ROTER BÜCHEREI ST. VERENA

Neue Krimis für schaurig schönen Lese Spaß



DIE BÜCHEREI

Foley, Lucy: **Abendrot** (2022/457)

(Eine junge Frau auf der Suche nach ihrem verschwundenen Bruder.)

Föhr, Andreas: **Herzschuss** (2023/004)

(Als der Landtagsabgeordnete Gansel ermordet wird, gerät Wallner von zwei

Seiten unter Druck: Tiedemann drängt auf einen raschen Abschluss des Falls. Doch der

Hauptverdächtige ist ausgerechnet Polizeihauptmeister Leonhardt

Kreuthner.

Föhr, Andreas: **Unterm Schinder** (2023/21)

(Tödliches Geheimnis um eine ermordete Witwe.)

TIPP

Poznanski, Ursula: **Stille blutet** (2022/456)

(Der #inkürzetod verbreitet sich in den Sozialen Medien und wird zur tödlichen Gewissheit.)



Slaughter, Karin: **Die Vergessene** (2023/005)

(Ein brutales Verbrechen. Vierzig Jahre Schweigen. Der Täter wähnt sich in Sicherheit. Noch.)

Wickert, Ulrich: **Das marokkanische Mädchen** (2023/003)

(Ein malerischer Waldweg unweit von Paris: Ausgerechnet hier wird eine marokkanische Familie erschossen in ihrem Auto aufgefunden. Drogenhandel? Rechter Terror?) **und viele mehr...**



Blind Date mit einem Buch

Aussuchen-Ausleihen-Zu Hause öffnen

Passend zum Valentinstag am 14. Februar lädt die Roter Bücherei zu einem Blind Date mit einem Buch ein.

Ab 01. Februar sind die Bücher ausgestellt.

Das Besondere, der Inhalt bleibt verschlüsselt.

So kann sich der Leser auf neue Autoren und neue

Schreibstile einlassen.

Viel Spaß beim aussuchen wünscht das Team der Roter Bücherei

Tipp unserer Mitarbeiter

filmfriend
Filme streamen mit deiner Bibliothek

OKTOBER NOVEMBER

Nach dem Herzinfarkt des Vaters kommen die Schwestern Sonja und Verena in ihrem Elternhaus in den österreichischen Alpen zusammen. Das Wiedersehen bringt die Konflikte zwischen den unterschiedlichen und über die Jahre entfremdeten Frauen ans Licht.

Ein meisterhaft inszeniertes Familiendrama von Götz Spielmann, hervorragend gespielt von Nora Waldstätten und Ursula Strauss. Sehenswert ab 14 Jahren.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfriend.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de



Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 - 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Beerdigungsbereitschaft, 12.02. - 18.02.2023

Fr. Weiß, Pastoralreferentin, 08395/93699-12

Impuls

„Denke nicht so oft an das, was dir fehlt, sondern an das, was du hast.“
Marc Aurel

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 10. Februar - Sel. Hugo von Fosses,

Präm. Abt, Hl. Scholastika, Äbtissin

07.45 Uhr Hasl Schülertagesdienst

09.55 Uhr Tann Rosenkranz

10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Helene u. Josef Hennek, wir gedenken auch Heinz Fehr)

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 11. Februar - Unsere Liebe Frau in Lourdes

19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (f. Konrad Föhr u. Eltern, wir gedenken auch Alois Grimm u. verst. Angeh.)

Sonntag, 12. Februar - 6. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Helga u. Josef Kunz)

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (Eugen Schöllhorn, wir gedenken auch Hans Häfele, Theresia u. Hubert Strahl)

09.45 Uhr Berk Rosenkranz

10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier mit Chor Grenzenlos (1. Jahrtag Wilhelm Föhr, 1. Jahrtag Erwin Burkhardt, wir gedenken auch Maria u. Erwin Musch, Paul Musch u. verst. Angeh., Josefine u. Anton Butscher, Ingrid Denzel)

10.15 Uhr Berk Eucharistiefeier (f. Maria u. Georg Huber u. verst. Angeh.)

10.15 Uhr Berk Kinderkirche im Pfarrstadel

17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Montag, 13. Februar

19.00 Uhr Rot Lobpreis *ENTFÄLLT*

Dienstag, 14. Februar - Hl. Cyrill u. Hl. Methodius, Schutzpatrone Europas, Hl. Valentinus, Märtyrer

07.40 Uhr Tann Schülertagesdienst

15.00 Uhr Tann Trauercafé im Gemeindehaus

19.00 Uhr StJoh „Segensreiche Auszeit“ mit Einzel- oder Paarsegen durch Pater Johannes

Mittwoch, 15. Februar

07.40 Uhr Berk Schülertagesdienst

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier

15.00 Uhr Tann Rosenkranz

18.30 Uhr Ellw Rosenkranz

Donnerstag, 16. Februar

07.30 Uhr Rot Schülertagesdienst

14.00 Uhr Berk Kaffeebränzchen im Pfarrstadel mit dem Frauen-Treffpunkt

19.00 Uhr Berk Eucharistiefeier

Freitag, 17. Februar

09.55 Uhr Tann Rosenkranz

10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 18. Februar

19.00 Uhr Tann Vorabendmesse (f. Helmtraud Keller, wir gedenken auch Markus Brändle)

Sonntag, 19. Februar - 7. Sonntag im Jahreskreis, Fasnetssonntag

08.30 Uhr Berk Rosenkranz

09.00 Uhr Berk Eucharistiefeier

09.00 Uhr Hasl Wort-Gottes-Feier

10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier

10.15 Uhr Ellw Wort-Gottes-Feier

17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Sonstige Informationen

Gottes Segen zum Geburtstag!

In diesen Tagen darf unser Pfarr-Pensionär Paul Notz dankbar auf 70 Lebensjahre zurückblicken. Es ist für unsere Seelsorgeeinheit ein Glücksfall, dass er seinen Ruhestand in seinem Geburtsort Bonlanden verbringt und sich mit seinen priesterlichen Diensten in unseren Gemeinden so segensreich einbringt. So danken wir ihm von Herzen, wünschen ihm viel Gesundheit, alles Gute und Gottes Schutz und Segen! Seinen runden Geburtstag möchte er eher im Stillen begehen, dennoch wünschen wir ihm einen ganz frohen Festtag!

P. Johannes-Baptist

Kinderkirche Berkheim

Liebe Kinder!

Am Sonntag, **12. Februar 2023** laden wir Euch ganz herzlich um **10.15 Uhr** in den Pfarrstadel zur Kinderkirche ein. Zusammen werden wir singen, beten und basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen! **Die Kinder dürfen gerne verkleidet kommen.**

Das Kinderkirche-Team

(Nächste Kinderkirche ist am 26.03.2023)

Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, **14. Februar 2023**, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58 oder 08331/494597

Segensreiche Auszeit für die Seele

S - sich berühren lassen

E - einfach da sein

G - Gottes Liebe erfahren

E - ein Segen empfangen

N - neu beginnen

Herzliche Einladung zu unserer „Segensreichen Auszeit“ mit

Liedern für die Seele, Gebeten und Impulsen **am Dienstag,**

14.02.23 um 19 Uhr in der Kirche St. Johann in Rot mit der

Möglichkeit zum Einzel- oder Paarsegen durch Pater Johannes.

Das Auszeit-Team

Voranzeige

Seniorenachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 21. Februar 2023

Der nächste Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 21. Februar 2023 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Rot sehr herzlich eingeladen.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 12. März, 11.30 Uhr in Ellwangen (belegt!)

Sonntag, 19. März, 11.30 Uhr in Haslach



Sonntag, 26. März, 11.30 Uhr in Tannheim
Sonntag, 30. April, 11.30 Uhr in Berkheim (*belegt*)
Sonntag, 14. Mai, 11.30 Uhr in Rot (*belegt!*)
Sonntag, 21. Mai, 11.30 Uhr in Ellwangen
Sonntag, 4. Juni, 11.30 Uhr in Haslach
Sonntag, 11. Juni, 11.30 Uhr in Tannheim
Sonntag, 18. Juni, 11.30 Uhr in Berkheim
Sonntag, 25. Juni, 11.30 Uhr in Rot

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Kurzbericht über die KGR-Sitzung Rot an der Rot vom 31.01.2023

Nach einer Begrüßung durch den Gewählten Vorsitzenden Albrecht Martin und einem Impuls von Alfred Hahn wurden die einzelnen Tagesordnungspunkte bearbeitet.

Verkaufsstand beim Zeller Umzug: Dieses Jahr wird der KGR keinen Stand beim Zeller Umzug machen, dies ist jedoch keine generelle Entscheidung, sondern es wird jedes Jahr neu beschlossen.

Haushaltsplan Voranmeldung: Es werden für mehrere Sonderausgaben, die in diesem Jahr anfallen, Posten vorab in den Haushaltsplan eingestellt.

Kindergarten: Delegation KBV: Verschiedene Verwaltungsaufgaben des Kindergartens, z. B. auch Personalfragen, werden weiterhin an das Verwaltungszentrum in Biberach delegiert. Die personelle Situation im Kindergarten ist nach wie vor angespannt, auf Stellenausschreibungen gibt es quasi keine Rückmeldungen, da qualifiziertes Personal zu knapp ist. Am Aussichtsreichen ist es laut Verwaltungszentrum, über Mundpropaganda Mitarbeiterinnen zu gewinnen.
Bauvorhaben Turmsanierung St. Johann: Die verschiedenen Gewerke sind soweit genehmigt, und die Ausschreibungen sind erledigt. Vom 06. - 10.03.2023 können dann die Aufträge vergeben werden und wenn nichts Unerwartetes dazwischenkommt, sollte im April 2023 Baubeginn sein.

Hausordnung Gemeindehaus St. Verena: Für Veranstaltungen, die im Gemeindehaus stattfinden, wurde eine ausführliche Hausordnung erstellt. Die Erfahrung hat gezeigt, dass es nötig ist, hier eine sehr detaillierte Benutzungsordnung zu erstellen.

Jahresplan für außergewöhnliche Veranstaltungen oder Gottesdienste:

Am Gründonnerstag, den 06.04.2023 ist wieder Ölbergandacht am Kreuzberg.

Am 17.06.2023 ist ein Afrika-Gottesdienst in Berkheim.

Am 24.06.2023 ist Jugendgottesdienst bei der Reithalle, am Tag davor Patrozinium in St. Johann.

Am 01.07.2023 ist Firmung in Rot

Am 16.07.2023 ist der Gottesdienst am Kreuzberg

Die nächste Sitzung ist voraussichtlich am 06.03.2023 um 20.00 Uhr.

„Die Kunst des Vergebens“ mit Dr. theol. Beate Weingardt Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) im Kreis Biberach lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich zum Landvolkforum „Die Kunst des Vergebens“ mit Dr. theol. Beate Weingardt am Freitag, 24. Februar 2023 nach 88453 Erolzheim in das Katholische Gemeindehaus St. Martinus, Marktplatz 4, um 20:00 Uhr ein. Wo immer Menschen miteinander leben oder immer wieder miteinander zu tun haben, geschieht es, daß man sich gegenseitig enttäuscht oder sehr wehtut. Selten ist die Kränkung absichtlich - doch der Schmerz sitzt oft tief.

Was aber kann man tun, um wieder inneren Frieden zu finden oder Frieden herzustellen? Welche Schritte gehören zu einer ehrlichen Vergebung? Hilft der Glaube dabei? Ein Thema, das jeden Menschen betrifft. Wer vergeben kann, tut sich selbst etwas Gutes.

Denn wer die Kunst des Vergebens beherrscht, ist seelisch und auch körperlich gesünder als jene, die es nicht können. Der Eintritt ist frei! Um eine Spende wird gebeten.

Radtour - Mit dem Fahrrad im Pfaffenwinkel

Der Verband Katholisches Landvolk radelt in den Pfingstferien im bayerischen Schwaben.

Herzlich eingeladen ist jeder, der mit dem Fahrrad in einer Gruppe unterwegs sein will. In den Pfingstferien vom 29. Mai bis 3. Juni 2023 organisiert der Verband Katholisches Landvolk (VKL) der Diözese Rottenburg-Stuttgart eine Radrundfahrt in den bayerischen Pfaffenwinkel und zum Starnberger See. Die Tour ist rund 300 km lang. Sie beginnt in Memmingen und endet in Ottobeuren. Übernachtet wird in einfachen Unterkünften wie Pfarrsälen oder Gruppenunterkünften. Das Gepäck transportiert ein Begleitfahrzeug. Die Tour eignet sich hervorragend für Familien. Kosten: Erwachsene ca. 250,- €/ Kinder ca. 190,- €/ drittes und weitere Kinder sind frei, Landvolkmitglieder erhalten 20,- € Ermäßigung für die Familie. Anmeldung bis Fr 7.05.2023 bei vklandvolk.de oder unter 0711 9791-4580. Teilnehmerzahl begrenzt.

NACHTCAFE - Beruf, Berufung, Leidenschaft

Aufs Neue veranstaltet der Turnverein Dettingen dieses Mal gemeinsam mit der Kirchengemeinde ein „NACHTCAFE“ mit dem Thema „Beruf-Berufung-Leidenschaft“. Die Talkrunde mit Landrat Mario Glaser und Pater Tönnis findet am **Mittwoch, 1. März, um 19 Uhr in der Festhalle Dettingen** statt, Einlass ab 18 Uhr, der Eintritt ist frei.

Von den beiden Persönlichkeiten aus Glauben und Politik werden die Gäste viele interessante Gedanken, Sichtweisen und Hintergrundwissen erfahren. Moderator Volker Hartmann wird in bekannte Manier die lockere Gesprächsrunde leiten.

Mario Glaser ist verheiratet, hat 4 Kinder und war 9 Jahre Bürgermeister in der Gemeinde Schemmerhofen. Was bewegt Herrn Glaser dazu, die sehr umfangreiche, arbeitsintensive und sicher auch oft schwierige Aufgabe als Landrat zu übernehmen?

Und Pater Tönnis? Regio TV Schwaben schwärmt vom „coolsten Pfarrer Deutschlands“. Pater Tönnis ist seit November 2021 Leiter der Seelsorgeeinheit Bussen mit 9 Kirchengemeinden. Als bekannter „Radiopfarrer“ holt er die Kirche ins Leben. Was hat ihn auf seinem Lebensweg geprägt und in diese Richtung geführt?

Anschließend sind alle Gäste zu einem gemütlichen Abschluss mit Getränk und Snack eingeladen. Der Erlös und Spenden sind zu Gunsten der Stiftung „Kinder in Not“ in der Region Biberach. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Seelsorgeeinheit Illertal oder beim TV Dettingen/Iller.



Frauenbund Haslach

Einladung Weiberfasnet in Haslach

Von de Pyramida bis zum Nil - Eis isch nix zviel
Taucht mit uns ein in den ägyptischen Orient,
in der Dorfpyramide DGH, wo jeder jeden kennt.

Am gumpigen Donnerstag

16.02.2023 ab 14:30 Uhr

isch es soweit, dass es a gscheide Party geit.

Schlüpft rein ins Fasnetgwand, dann ham mers nett mitanand.

Abendparty ab 19:00 Uhr

Für Männlein, Weiblein jung und alt,
da feiern wir, dass es nur so knallt.

Den Barbetrieb übernimmt dieses Jahr die Landjugend.

Wir freuen uns auf Euch

Euer Frauenbundteam Haslach



Kloster Bonlanden

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist mittwochs bis sonntags und feiertags geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ganz Ohr - einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr - einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube - ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg - und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter französischer Schulen.

Zu „ganz Ohr - einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Bibel-Teilen

Sie sind herzlich eingeladen zum Bibel-Teilen „Bibel lesen - in Gemeinschaft und darüber sprechen“:

jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Haus Tabor, Meditationsraum im 1. OG - außer in den Schulferien (bitte beachten Sie die Änderung des Wochentags auf Dienstag).

Ab Februar 2023 wird Schwester Mirjam Limbach die Gruppe leiten, wir freuen uns auf alle bisherigen Teilnehmer*innen und auf neue Interessierte.

Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot



mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen a.d. Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl

Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, Telefon: 08395 936 93 80

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de

www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats:

Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.“ | Hebr 3,15

Gottesdienste

Sonntag, 12.02.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Prädikantin M. Hohenhorst

Sonntag, 19.02.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfr. Wahl

Veranstaltungen

Dienstag, 14.02.2023

18:00 Uhr Alphakurs in der Christuskirche Rot an der Rot

Mittwoch, 15.02.2023

16:00 Uhr Konfirmationsunterricht in der Diasporakirche Erolzheim

19:30 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung in der Christuskirche Rot an der Rot

19:30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 16.02.2023

18:00 Uhr Gebetskreis in der Christuskirche Rot an der Rot

Freitag, 17.02.2023

17:00 Uhr Pfadfinder Rangergruppe (13 - 18 J.) „Brachiosaurier“ im Jugendraum Kirchdorf

Pflichtopfer

Opferaufruf für die Diakonie in der Landeskirche

Wenn die Rente nicht reicht, sparen Menschen oft an der Ernährung oder Heizung. Viele Betroffene ziehen sich aus Scham zurück. Altersarmut ist in unserer Gesellschaft noch immer verbreitet und für die betroffenen Menschen eine hohe Belastung.

Umso wichtiger sind kirchlich-diakonische Angebote, wie günstige Mittagstische, Tafeln, Seniorennachmittage, Beratungsstellen oder ostenlose Tickets für Kulturveranstaltungen.

Die Bibel verheißt Menschen im Alter eine gute Zukunft. Diese gründet in Gottes Gerechtigkeit: „Und wenn sie gleich alt werden, werden sie dennoch blühen, fruchtbar und frisch sein.“ (Psalm 92, 14)

Helfen auch Sie mit Ihrem Gebet und mit Ihrem Opfer dabei, Zuversicht, Teilhabe und Lebensfreude alter Menschen zu stärken.

Unsere Bankverbindung:

Evang. Kirchengemeinde Erolzheim-Rot,

IBAN DE87 6549 1320 0081 4230 04

Verwendungszweck: „Diakonie Landeskirche“



Andacht

Warum wir Gottesdienste feiern

Immer weniger Menschen kommen in den Gottesdienst am Sonntag, die Tendenz ist in der Presse breitgetreten worden. Selbst Menschen, die sich selbst als gläubige Christen verstehen, finden immer seltener den Weg in die Versammlung der Gläubigen. Warum das so sein könnte, überlasse ich den Soziologen und Psychologen. Ich möchte gerne kurz darauf eingehen, was meiner Meinung nach im gemeinsamen Gottesdienst - sei es am Sonntag oder unter der Woche - erlebt und geübt werden kann.

Als Christen sind wir zu einer Vielzahl von Aufgaben berufen, aber allen voran steht der Aufruf Jesu aus dem Johannesevangelium: „Liebt einander, wie ich euch geliebt habe; das ist mein Gebot.“ Joh 15,12. Nun kann man sich schlecht lieben, wenn man sich nie trifft. Auch bei einer noch so intensiven Fernbeziehung stirbt das Feuer der Zuneigung irgendwann, wenn absehbar wird, dass der Partner kein Interesse hat, mich zu treffen oder wirklich mit mir zu leben. Und bei Fernbeziehungen telefoniert man häufig noch täglich miteinander.

Die Christen sind dazu aufgerufen, sich gegenseitig zu lieben, wie Jesus seine Jünger geliebt hat. Er war mit den Jüngern oft und lange zusammen.

Die Frauen und Männer, die Jesus um sich gesammelt hatte haben - neben dem Unterricht, den er ihnen gegeben hat - Jesus nach seiner Auferstehung vor allem an einem erkannt: seinem Tischsegen. So hat er Zeit mit ihnen verbracht.

Das Wiedererkennungsmerkmal der Christen ist also: Tischgemeinschaft.

Das machen wir übrigens im Alpha Kurs so: Erst essen wir gemeinsam, dann gibt es einen Impuls und im Anschluss gibt es Möglichkeit zum Gespräch. Jeden Dienstagabend um 18 Uhr in der Christuskirche, aber nur noch 7 Wochen - dann ist der Kurs beendet!

Evangelische Kirchengemeinde Aitrach



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94 oder 54 09 für das Pfarramt.



Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.“
Hebräer 3, 15

Sonntag, 12. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gerlach, Aitrach

Sonntag, 19. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Glaser, Aitrach

Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Narrenzunft Bobohle



Veranstaltungen

12.02.23, Umzug Eberhardzell

Beginn: 13:30 Uhr - Abfahrt 11:30 Uhr

Schützenverein Rot



Liebe Sportfreunde

Vom 06. bis 10. März führt der Schützenverein Rot an der Rot das **Laienschießen 2023** zum 37. Mal durch.

Dazu sind wieder alle Vereine und sonstige Gruppen (Stammstischrunden, Betriebe, Familien, Freunde und Bekannte) recht herzlich eingeladen.

Jeder Verein oder Gruppe kann natürlich mehrere Mannschaften melden. Ein Teilnehmer darf nur in einer Mannschaft schießen. Eine Mannschaft soll aus mindestens 4 aber höchstens 7 Schützen bestehen. Der Teilnehmer muss mindestens 12 Jahre alt sein und darf seit 3 Jahren kein aktiver Sportschütze mehr sein.

Wettkampfregeln:

Es wird auf elektronischen Meyton Anlagen geschossen. Das heißt jeder abgegebene Schuss wird sofort angezeigt und ausgewertet. Es sind 10 Schuß mit dem vereinseigenen Luftgewehr freistehend abzugeben. Gewertet wird mit Zehntelwertung. Die 4 besten Schützen einer Mannschaft kommen in die Wertung.

Startgebühr: Die Startgebühr pro Teilnehmer beträgt 3 EURO

Preise:

Die Siegermannschaft bekommt für ein Jahr den Wanderpokal. Die ersten 5 Mannschaften erhalten Geldpreise. Alle Mannschaften erhalten Urkunden. Der beste Schütze(in) erhält bei **Ring und Blattl** Wertung ein kleines Andenken.

Schießzeiten:

Montag, 06. März, 19:00 - 22:00 Uhr

Dienstag, 07. März, 19:00 - 22:00 Uhr

Mittwoch, 08. März, 19:00 - 22:00 Uhr

Donnerstag, 09. März, 19:00 - 22:00 Uhr

Freitag, 10. März, 19:00 - 22:00 Uhr

Gerne kann auch spontan zu den angegebenen Schießzeiten am Laienschießen teilgenommen werden!

Siegerehrung

Sonntag, 12. März, um 18:00 Uhr im Schützenhaus

Wichtig Anmeldung:

Bei Dietmar Föhr

Tel: 0170 4519604 ab 19:00 Uhr

E-Mail: laienschiessen@sv-rot.de

Allen Schützen und Schützinnen wünschen wir „**Gut Schuß**“ und einen angenehmen Aufenthalt bei uns im Schützenhaus.
Schützenverein Rot

Theatergruppe Rot an der Rot



Dieses Jahr spielen wir für Sie:

Termin bei Petrus

(eine himmlische Komödie in 3 Akten von Bernd Kietzke)

Spieltermine:

Freitag 3. März, Samstag 4. März,

Freitag 10. März und Samstag 11. März 2023

in der Festhalle Rot an der Rot.

Der Kartenvorverkauf beginnt am 14. Februar 2023 bei Lydia's Geschenktruhe in Rot an der Rot.

Es spielt für Sie: Die Theatergruppe Rot an der Rot e.V. verstärkt mit Spielern des Theatervereins Haslach e.V.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

TSV Rot an der Rot



Abteilung Tischtennis



Super Jungs - Absteigen tun andere

Das Wochenende stand ganz im Zeichen unserer **I. Jungenmannschaft**, die am Sonntag in der Landeshauptstadt ihren ersten Spieltag in der Rückrunde zu absolvieren hatte. Die Zeichen standen gut, dank der Erfolge aus der Vorrunde. Das Vorbereitungstraining hat gegessen und die Vier waren gut vorbereitet um in der Spitze der Jugend Baden-Württembergs mitzuhalten. Dass es allemal schwer werden würde, das Ziel Klassenverbleib in der Verbandsoberriga gleich am ersten Spieltag zu erreichen, merkte man ab dem ersten Ballwechsel. Gegen gleichwertig einzuschätzende Kontrahenten aus Vöhringen konnte man sich keinen Vorteil verschaffen. Kurzzeitig schien das Spiel sogar in die falsche Richtung zu kippen, ehe **Elias Egle** dank überragender Konstanz und wohl dosiertem Spiel nach 1:2-Satzrückstand letztlich als eindeutiger Sieger den Tisch verließ. **Tom Butscher** sicherte mit seinem zweiten Einzelsieg das Unentschieden ab und nachdem auch **Jakob Lessmann** einen 1:2-Satzrückstand drehte und seinen Gegner mit druckvollem Spiel zur Verzweiflung brachte, ging der Sieg doch noch an die Roter. Die halbe Miete war geschafft.

Im zweiten Spiel gegen den Favoriten vom DJK SB Stuttgart gingen wir als klarer Aussenseiter an die Tische und konnten uns vor der entscheidenden dritten Begegnung etwas zurücklehnen. Auch wenn viele knappe Sätze zu verzeichnen waren und ein Satzgewinn durch **Elias Egle** und ein Einzelsieg von **Tom Butscher** geschrieben steht, waren wir letztlich chancenlos. Dennoch, die Art und Weise, wie wir uns spielerisch gegen die von der Papierform her übermächtigen Gegner zur Wehr gesetzt haben, zeigt die anhaltende Aufwärtsentwicklung der Jungs.



Das dritte Spiel gegen die SG Bettringen musste nun wie erwartet über Wohl oder Wehe entscheiden. Uns konnte nur ein Sieg helfen, da die Bettringer einen Einzelsieg voraus waren. Die Bettringer spielten auf Unentschieden, wie man der wohlgemeinten Sicherheitsaufstellung im Doppel entnehmen musste. Doch wie schon so oft in der Vergangenheit machen unsere Gegner mit diesem Schachzug nicht den entscheidenden Stich - im Gegenteil. Während unser Spitzendoppel **Adrian Kling/Tom Butscher** die ersten beiden Sätze etwas zu leicht und unkonzentriert angingen, behielten die sie am Ende doch souverän mit 3:1 Sätzen die Oberhand. Dass auch das zweite Doppel mit **Elias Egle/Jakob Lessmann** gegen das Spitzendoppel der Bettringer erfolgreich blieb, grenzte eher an eine kleine Sensation. Doch vom Spielverlauf her war unser Duo beim 3:1 Erfolg stets Herr der Lage. Danach nur noch Staunen. Unsere Jungs fegten ihre Kontrahenten förmlich von den Tischen, allen voran **Adrian Kling**, der seine großartige Leistung über den ganzen Tag hinweg mit zwei Einzelsiegen und dem überragenden 3-Satz-Erfolg gegen den Spitzenspieler der Bettringer krönte. **Die Erfolgsbilanzen:** Adrian Kling (3 Siege), Elias Egle (1), Tom Butscher (4), Jakob Lessmann (2), Kling/Butscher (2), Egle/Lessmann (1) Allerdings darf auch nicht unerwähnt bleiben, dass auch die beiden Coaches Roland Kling und Andreas Binder einen sehr guten Tag erwischten und immer wieder die richtigen taktischen Tipps und motivierenden Worte parat hatten, um ihre Spieler zum Erfolg zu führen.

Vorschau:

Am kommenden Samstag starten unsere beiden Herrenmannschaften in die Rückrunde. Wie es die Regel besagt, findet zu Beginn das direkte Duell der beiden Teams in der Bezirksklasse, Gr. 3 statt. Die Zweite ist dabei auf Wiedergutmachung für die Vorrundenniederlage aus, während die Erste sich keine Blöße mehr geben darf, da man sich zum Abschluß der Vorrunde aufgrund einer falschen Doppelaufstellung und demzufolge einem aberkannten Sieg um den verdienten Lohn gebracht hat und die Rückrunde als Jäger des Tabellenführers an den Start gehen muss. Jetzt helfen nur noch Siege.

Das direkte Duell unserer beiden Mannschaften ist gleichzeitig natürlich eine gute Gelegenheit vorallem für alle Ehemaligen mal wieder bei uns vorbei zu schauen und Erinnerungen wach werden zu lassen. Wäre schön, wenn wir ein paar von Euch sehen würden. Bis dahin!

Samstag, 11.02.2023

10:00 Uhr: TTC Benzingen II - Jungen 19 II
11:00 Uhr: Mädchen 15 - SF Schwendi
13:00 Uhr: Mädchen 15 - SV Ringsnait
14:00 Uhr: Jungen 14 II - SV Steinhausen
19:00 Uhr: Herren II - Herren I



Ein erfolgreiches TT-Team

Vereinsnachrichten Haslach

Von de Pyramida bis zum Nil - Eis isch nix zviel

Taucht mit uns ein in den ägyptischen Orient,
in der Dorfpyramide DGH, wo jeder jeden kennt.

Am gumpigen Donnerstag

16.02.2023 ab 14:30 Uhr

isch es soweit, dass es a gscheide Party geit.

Schlüpft rein ins Fasnetgewand, dann ham mers nett mitanand.



Abendparty ab 19:00 Uhr

Für Männlein, Weiblein jung und alt,
da feiern wir, dass es nur so knallt.

Den Barbetrieb übernimmt dieses Jahr die Landjugend.

Wir freuen uns auf Euch
Euer Frauenbundteam Haslach



Musikverein Haslach



Förderverein Musikverein Haslach e.V. informiert Einladung zur Generalversammlung

Am Sonntag, den 26. Februar 2023 hält der Förderverein Musikverein Haslach e.V. seine ordentliche Generalversammlung um 10.30 Uhr im Probelokal des Musikverein Haslach ab.

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Protokoll des Schriftführers
3. Kassenbericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Entlastung von Vorstand, Kassier und Schriftführer
7. Wahlen
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Generalversammlung können bis eine Woche vor dem Versammlungstermin schriftlich beim 1. Vorsitzenden Paul Schmidberger eingebracht werden.

Förderverein Musikverein Haslach e.V.

1. Vorsitzender Paul Schmidberger

Senioren-Gymnastik



Wir laden zur Seniorengymnastik am Montag, den 13. Februar um 14.00 Uhr in den Gemeinderaum ganz herzlich ein.

Soldaten- und Freiwilligenkameradschaft Haslach



Voranzeige Funkenringwürfeln in Haslach

Die Soldatenkameradschaft Haslach möchte nach den großen Erfolgen in der Vor-Corona-Zeit eine alte Tradition fortführen und veranstaltet deshalb wieder ein Funkenringwürfeln im Schützenhaus in Haslach (Schützenweg 8). Beginn ist am Funkensonntag, den 26. Februar ab 14:00 Uhr. Neben den obligatorischen Funkenringen gibt es Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke. Spieltensilien, Anleitungen und Betreuer stehen bereit. Würfeln zählt zu den reinen Glücksspielen und kann deshalb ohne Vorkenntnisse von jedem (fast) ohne Altersbeschränkung gespielt werden. Darum würden wir uns auf eine rege Teilnahme der gesamten Gemeinde freuen.

Soldaten- und Freiwilligenkameradschaft Haslach e.V.

Sportverein Haslach e.V.



Abteilung Jugendfußball



F-Jugend

Endlich wieder eine Wintersaison MIT Hallenturnieren! Die F-Junioren nahmen in den letzten Wochen mit viel Spaß und Erfolg mit zwei Mannschaften am Turnier der LjG Unterschwarzach in Bad Wurzach teil.

Vergangenes Wochenende war eine Mannschaft beim Hallenturnier des SV Erolzheim - auch hier stand der Spaß und die Spiel Freude im Vordergrund!



Hallenturnier in Wurzach



Hallenturnier Erolzheim

E-Jugend

Auch für die E-Junioren geht's in der Halle weiter.

Am 7.1. nahmen sie beim Hallenturnier des FC Leutkirch teil und belegten den 7. Platz.

Beim Turnier der LjG Unterschwarzach in der Wurzacher Halle am 15.1. landeten die Jungs und Romy dann auf dem 3. Platz!



E-Junioren beim Turnier in Bad Wurzach

Theaterverein Haslach



SAVE THE DATE

Wieder Theater in Haslach

Endlich ist es wieder soweit. Nach der Zwangspause dürfen wir euch wieder zum Lachen bringen. Die Proben sind schon in vollem Gange und wir können es kaum erwarten euch mit dem Stück „Im Schrank ist der Teufel los“ einem ländlichen Lustspiel in drei Akten von Andrea Döring einen unterhaltsamen Abend zu bieten.

Zur Handlung:

In diesem Schrank verschwindet einfach jeder. Wer auch immer diesen Schrank betritt ist plötzlich verschwunden. Der Wirt Werner und sein Kumpel Robert beobachten das kommen und gehen und können es nicht fassen was hier passiert. Je länger es dauert um so verrückter wird die ganze Lage. Ob das ganze nicht sogar noch in einer Hexerei endet ???.



Aufführungstermine sind:

09.04.2023 14:00 Kinder und Senjorenvorstellung
09.04.2023 20:00 Uhr
10.04.2023 20:00 Uhr
14.04.2023 20:00 Uhr
15.04.2023 20:00 Uhr

Auf was könnt ihr sonst noch gespannt sein:

- Eine komplett neue Lichttechnik in der Festhalle für den Wohlfühlfaktor.
- Feines Essen bereits vor der Aufführung.
- Theater Lounge für den Absacker nach der Aufführung
- Online Ticketverkauf mit Platzreservierung und Essen Auswahl
- Unsere Darsteller die einfach nur wieder Lust haben mit euch einen lustigen Abend zu haben.

Karten sind ab mitte Februar im Online Tickerverkauf verfügbar.

Weitere Infos folgen in einem der nächsten Gemeindeblätter
Lasst euch also überraschen und seid gespannt.

Wir freuen uns auf euch

Euer Theaterverein Haslach 1913 e.V.



Unsere Darsteller und unsere Spielleitung Karin Friedberger beim dies-jährigen Stück

Das Landratsamt informiert

Das Kreisjugendamt informiert

Neues STÄRKE-Kursangebot: „Der liebevolle Babystart - Säuglingspflege leicht gemacht“

Im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE startet in Laupheim ein Kurs „Der liebevolle Babystart – Säuglingspflege leicht gemacht“. Der Kurs richtet sich an werdende Eltern, die in Kürze ein Baby erwarten. „Der liebevolle Babystart“ ist ein Säuglingspflegekurs der anderen Art. Dabei erfahren Eltern nicht nur alles Wichtige rund um die Babypflege, die Ernährung des Babys und die Hausapotheke. Darüber hinaus beschäftigen sie sich mit Themen, die nicht

in Ratgebern auf drei Seiten zusammengefasst sind: Was sind die Besonderheiten eines Neugeborenen und warum ist Bonding so wichtig? Welche Bedürfnisse hat mein Baby und wie erkenne ich sie? Wie fördere ich von Anfang an einen gesunden Babyschlaf und was kann ich tun, wenn mein Baby sehr viel weint?

In herzlicher Atmosphäre verbringen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vier Abende, um mit Vertrauen und Freude in die Kuschelzeit zu starten. Nach der Geburt des Babys besteht die Möglichkeit zu einem individuellen Gespräch zu einem Wunschthema. Der Kurs findet immer donnerstags am 9., 16., 23. und 30. März von 19 bis 20.30 Uhr im SpielSteinHaus, Ringelhauser Allee 26, in Laupheim statt.

Durch das Landesprogramm STÄRKE ist dieser Kurs für alle werdende Eltern kostenfrei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Ramona Hummer, Littlefoot – die Welt mit Kinderaugen sehen, E-Mail: info@littlefoot-laupheim.de, Telefon 0152-51734092.

Das Landwirtschaftsamt informiert

Schülerabend der Fachschule für Landwirtschaft Biberach

Die Fachschule für Landwirtschaft Biberach lädt für Freitag, 10. Februar 2023, ab 19.30 Uhr zum Schülerabend in die Gemeindehalle in Ummendorf ein. Die Gäste erwartet ein buntes Programm aus fachlichen sowie unterhaltsamen Beiträgen der Studierenden der Fachschule für Landwirtschaft. Musikalisch umrahmt wird der Schülerabend von der Schülerkapelle.

Kreisjugendreferat und kommunale Suchtbeauftragte informieren

Neue Website ist online – wichtige Informationen stehen im Fokus

Die neue Internetseite des Kreisjugendreferats und der kommunalen Suchtbeauftragten, www.ju-bib.de, ist online gegangen. Auf das responsive Design wurde dabei großen Wert gelegt. So ist vom großen Bildschirm bis zum Smartphone eine optimale Darstellung auf allen Endgeräten möglich.

Die beiden Kreisjugendreferentinnen Margit Renner und Jessica Branz, haben gemeinsam mit der Suchtbeauftragten und Zuständigen für Gewaltprävention und Jugendschutz, Heike Küfer, die Inhalte der neuen Homepage erstellt und eingearbeitet. Auf der optisch modernen Seite werden Jugendliche, Haupt- und Ehrenamtliche in der Jugendarbeit und andere Interessierte über Workshops, Aktionen und Fortbildungen informiert. Dabei nimmt die Startseite die wichtigsten Themen in den Fokus. Außerdem werden allgemeine Informationen zur Jugendarbeit, zum Kinder- und Jugendschutz und zur Gewalt- und Suchtprävention bereitgestellt. Anträge und Informationen für die Förderung von Projekten sind ebenso eingestellt, wie auch Hinweise zur Sicherheit bei Veranstaltungen.

Mit der neuen Website wurde außerdem die Barrierefreiheit verbessert. So werden zum Beispiel Abkürzungen vermieden. Das Design wurde angepasst, indem unter anderem der Kontrast für eine sehr gute Lesbarkeit sorgt.

Erstellt wurde die neue Internetseite in enger Zusammenarbeit zwischen dem Landratsamt und der hitcom gmbh aus Dunningen.

Das Kreisjugendamt und der Kinderschutzbund informieren

Neue therapeutische Scheidungskindergruppen starten im März

Ab März 2023 beginnen in Biberach wieder therapeutische Scheidungskindergruppen unter der Trägerschaft des Kinderschutzbundes Biberach. Teilnehmen können Kinder aus dem gesamten Landkreis. Das Angebot ist kostenlos. Es werden zwei Gruppen für Kinder angeboten, deren Eltern sich aktuell trennen oder bereits getrennt haben. Eine Gruppe ist für Kinder von sieben bis zirka zehn Jahren und eine weitere für die Altersgruppe von neun bis 13 Jahren geplant.



Zwölf Termine

Die Kinder treffen sich zu insgesamt zwölf Terminen, beginnend mit einer „Schnupperstunde“ und abschließend mit einem Abschiedsfest. Zwei Diplom-Sozialpädagoginnen und ein Heilpädagoge, die außerdem eine qualifizierte Ausbildung zu Familientherapeuten haben, leiten die Gruppe.

Die Gruppenleiter führen die Kinder behutsam an das für sie oft belastende Thema „Scheidung“ heran. Sie geben ihnen die Möglichkeit, ihren Gefühlen Ausdruck zu verleihen, die eigenen Bedürfnisse zu erkennen und einen eigenen Standpunkt zu der neu entstandenen Situation zu entwickeln. Wichtiger Bestandteil der Gruppenstunden ist der Austausch der Kinder untereinander im geschützten Raum der Kindergruppe. Es werden unterschiedliche Medien eingesetzt, die es den Kindern erleichtern sollen, ihr Befinden auszudrücken.

Bei aller Ernsthaftigkeit sollen der Spaß und das Spiel in den Gruppenstunden nicht zu kurz kommen. Um den Kindern den Einstieg in das Gruppengeschehen zu erleichtern, werden in der ersten Stunde auch Kinder aus den vergangenen Gruppen eingeladen, die dann von ihren Eindrücken aus den Gruppenstunden berichten. Den Eltern wird ein Elterninformationsabend angeboten, bei dem inhaltliche Aspekte der therapeutischen Trennungskindergruppe besprochen werden. Zudem sind die Eltern wie auch die Geschwister der Kinder zu einem gemeinsamen Abschiedsfest eingeladen. Das Gruppenangebot ist kostenlos. Bei fester Zusage nach der Schnupperstunde wird eine regelmäßige Teilnahme vorausgesetzt. Information und Anmeldung: Bei der Anmeldung findet ein kurzes Informations- und Kennlerngespräch statt. Anmeldungen sind möglich über das Sekretariat des Kreisjugendamts unter der Telefonnummer 07351 52-6233 oder per E-Mail an jugendamt@biberach.de

Kreisjugendreferat organisiert Selbstbehauptungskurse für Jungen und Mädchen

Im Rahmen des Projekts „One Billion Rising“, einer weltweiten Kampagne für ein Ende der Gewalt gegen Frauen und Mädchen, bietet das Kreisjugendreferat des Landratsamts Biberach auch in diesem Jahr wieder Kurse an. Die beiden ersten von insgesamt vier Kursen finden bereits Ende Februar statt. Der erste Kurs wird für Mädchen ab zwölf Jahren angeboten. Inhalte sind sowohl Selbstbehauptung als auch Einblicke in eine intelligente Selbstverteidigung. Er besteht aus drei Terminen am Freitag, 24. Februar, von 16 bis 18 Uhr, am Samstag, 25. Februar und Samstag, 4. März, jeweils von 10.30 bis 12.30 Uhr und findet in der Gewaltprävention Biberach in den neuen Räumen in Warthausen statt. Der zweite Kurs, ein „Selbstbehauptungstraining“, findet am Dienstag, 28. Februar von 18 bis 19.30 Uhr mit Gewaltpräventions-Trainer Murat Sandikci in der Sportschule in Laupheim statt und richtet sich an Mädchen und junge Frauen ab 15 Jahren.

Weitere Kurse finden im April in Laupheim statt und sind für Jungen im Alter von neun bis zwölf Jahren und für 12- bis 15-jährige Mädchen gedacht. Anmelden kann man sich für alle Workshops im Kreisjugendreferat Biberach per E-Mail an margit.renner@biberach.de. Die Anmeldefrist läuft für Kurs 1 bis zum 16. Februar und für Kurs 2 bis zum 22. Februar 2023.

Auswärtige Vereinsnachrichten

Sport- und Musikverein Gutenzell informiert „Ez isch Fasnet s'Goddazell“ – Auftakt zur Gutenzeller Fasnet mit dem ersten Ball am 11.02.2023

„Höret Buaba loset Mädla heit isch Fasnet s'Goddazell“ – wenn diese ersten Takte des Gutenzeller Fasnetsliedes erklingen, ist es

soweit und die „Goddazeller“ Fasnet nimmt endlich wieder Fahrt auf. Seit jeher wissen die Akteure der Gutenzeller Fasnet mit ihren hochkarätigen und originellen Programmpunkten Narren aus Nah und Fern zu begeistern. So kann man sich sicher sein, dass sie sich auch für den kommenden Samstag, wenn mit dem ersten Fasnetsball der Startschuss zur Fasnetssaison 2023 fällt, etwas Besonderes haben einfallen lassen.

Mit dabei sind altbekannte und bewährte Größen der Goddazeller Fasnet wie die Dore Bohle, Hebbe Ackermann und die Jungs von der Schmalzbude – und natürlich bereichern die Showtanzgruppen vom Sportverein mit ihren Tanzeinlagen wieder das Programm. Zu viel sei im Vorfeld jedoch nicht verraten, denn am besten erleben Sie diese und die anderen vielversprechenden Programmpunkte live ab 20 Uhr in der Festhalle. Nach dem Programm sorgt die Gruppe Extra-Vagant für gute Stimmung. Teil zwei der Gutenzeller Fasnet folgt dann beim traditionellen Rosenmontagsball am 20. Februar 2023.

Fasnetsgemeinschaft Gutenzell

Sport- und Musikverein Gutenzell

Förderverein der Schwarzbach-Schule e.V. informiert

Förderverein der Schwarzbach-Schule wählt neuen Vorsitzenden

Biberach- Bei der Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Schwarzbach-Schule Biberach e.V. wählten die Mitglieder Ende 2022 einen neuen Vorsitzenden. Auf den bisherigen Vorsitzenden Martin Gerster MdB folgt Kreistagsmitglied Simon Özkeles.

Im Oktober 2022 führten die Mitglieder des Fördervereins der Schwarbachschule Biberach e.V. ihre Jahreshauptversammlung durch. Zahlreiche Projekte und Angebote der Schulgemeinschaft konnte der Verein im Geschäftsjahr 2021 unterstützen. Der Vorsitzende

Martin Gerster MdB eröffnete die Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder.

In seinem Rechenschaftsbericht betonte Gerster vor allem die gute Zusammenarbeit im Vorstandsteam sowie zur neuen Schulleiterin Gabriele Schumann. Besonderen Dank galt den Lehrerinnen und Lehrern, die mit großem Engagement zahlreiche Aktionen und Projekte

geplant haben. Diese wurden vom Förderverein gerne finanziell unterstützt. Aus der Mitte der Versammlung wurde für die Arbeit des Fördervereins gedankt, die Entlastung des Vorstands erfolgte einstimmig.

Aufgrund seiner erfolgreichen Wiederwahl in den Bundestag und der vermehrten Übernahme von Verantwortung in Fraktion und Mandat, verkündete Gerster nach 5-jähriger Amtszeit nicht erneut als Vorsitzender des Fördervereins zu kandidieren. Die Anwesenden bedankten sich herzlich bei ihm für die gute und engagierte Zusammenarbeit im Verein zum Wohle der Schulgemeinschaft. Für die Neuwahl des Vorsitzenden konnte Simon Özkeles aus Ummendorf gewonnen werden. Mit Simon Özkeles wurde ein Mitglied des Kreistags

einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt.

Für die Vorstandsarbeit betonte Özkeles wie wichtig es sei, Kinder und Jugendliche mehr ins politische Rampenlicht zu rücken. Gerade bei der Inklusion und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen mit geistiger und körperlicher Beeinträchtigung bestehe noch sehr viel zu tun. Als Mitglied des Kreistags freue er sich, dass die notwendige Sanierung des Schulgebäudes vom Landkreis und Kreistag sehr unterstützt wird.

Bei der Vorstellung des Finanzberichtes sowie der dazugehörigen Kassenprüfung wurde allen Mitgliedern, Personen, Vereinen und Unternehmen gedankt, die mit ihren Spenden das finanzielle Polster des Vereins ausmachen. Mit der Entlastung des Kassierers Oliver Müller bedankten sich die Mitglieder für dessen Arbeit.



Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. informiert

Onlinevortrag bei den LandFrauen Biberach-Sigmaringen

Am 15. Februar 2023 um 19:00 Uhr findet ein Onlinevortrag über das Thema: „Knochenschwund durch Östrogenmangel in den Wechseljahren“ mit Oberärztin Frau Dr. Katharina Schlammerl, von der Uniklinik Tübingen statt. Frau Dr. Schlammerl wird in dem Onlinevortrag über die Auswirkung von Östrogenmangel in den Wechseljahren aufklären. Zu diesem Onlinevortrag sind alle Interessierten Frauen herzlich eingeladen.

Anmeldung bei Doris Härle per E-Mail: LF-dorishaerle@t-online.de, der Zugangslink wird per Email versendet. Tel. 07352/51939

Der Vortrag findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk des LandFrauenverbandes Württemberg-Hohenzollern e.V. statt.

Bezirks-Imkerverein Biberach an der Riß e.V. informiert

Anfängerschulung zur Bienenhaltung/Imkerei

Eigene Bienenvölker zu halten ist sehr zeitgemäß. Wohlschmeckender Honig, duftendes Bienenwachs und andere Bienenprodukte sind sehr begehrt und beliebt. Begeisternd, faszinierend und erlebnisreich sind die zu beobachtenden Vorgänge im Bienenvolk. Verbunden damit ist ein enger Kontakt zur Natur, vor allem zur Pflanzenvelt. Wer mehr über die Honigbienen und über die Bienenhaltung erfahren möchte, ist zum Anfängerkurs sehr herzlich eingeladen. Der Kurs beginnt am Mittwoch, 1. März 2023 mit einer Online-Theorie-Schulung. Es folgen weitere Schulungsabende. Bei diesen erhalten die Teilnehmer ein theoretisches Grundwissen über die Bienenhaltung. Die praktische Begleitung für die Anfänger, welche mit einem Ableger die Bienenhaltung beginnen, findet im Rahmen einer wöchentlichen Betreuung statt.

Kurstage der Online-Theorie-Schulungen sind jeweils am Mittwoch, 1. März, 8. März, 15. März und 22. März 2023 von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr. Die Theorie-Schulungen finden alle online statt.

Kursleitung: Hr. Fessler, Vorsitzender des Bezirks-Imkerverein Biberach und Obmann für Aus- und Fortbildung im Landesverband Württembergischer Imker.

Informationen und Anmeldung auf unserer Homepage:

www.BVBiberach.de

Bezirks-Imkerverein Biberach/Riß e.V., H. Fessler, Grubenweg 14, 88437 Maselheim-Ellmannsweiler,

E-Mail: BVBiberach@aol.com oder Tel.: 07351 76099

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. informiert

Auch die Bürgerinitiative „Brennpunkt 5G“ wird mit einem Stand auf dem 12. Kräuterfest Ochsenhausen am 27.05.2023 vertreten sein. Hintergrund ist u.a. auch der geplante Mobilfunkmasten in Rissig durch die Gemeinde Ummendorf, Untersulmetingen, Hirschbronn sowie von weiteren Standorten im Landkreis Biberach.

Das Anliegen des 1. Vorsitzenden Rainer Schick ist es immer wieder objektive Informationen zum Thema Mobilfunk zu ermöglichen, wobei die inhaltliche Verantwortung bei den Ausstellern bzw. Vortragenden liegt.

Die 5G-Technologie ist zentraler Bestandteil des Mobilfunkstandards der Zukunft, der gerade aufgebaut wird. Damit soll das „Internet der Dinge“ und die Smart-City ermöglicht werden. Allerdings ist damit auch eine starke Ausweitung der Strahlenbelastung für Mensch und Natur sowie ein steigender Energieverbrauch zu erwarten.

Ein neuer Arbeitskreis „Mobilfunk Dialog“ wurde daher kürzlich im Kreisverband des BUND auf den Weg gebracht.

Siehe: <https://www.bund-bc.de/arbeitskreise/mobilfunk/>

Aufgrund der Erfahrungen aus dem Jahre 2007 als in Ochsenhausen ein Mobilfunkmasten verhindert werden konnte wurden seither immer wieder regelmäßige Infoveranstaltungen organisiert. Ergänzend zu den Informationsangeboten am Ausstellerstand von Irmgard Beubl wird ein Vortrag im Klostercafé

(<http://klostercafe-ochsenhausen.de>) sein, wobei die ausgewiesene und objektiv arbeitende Mobilfunk-Expertin und Baubiologin Stephanie Zeller als Referentin das Thema „Vermeidung von Elektrosmog“ vortragen wird.

Der Förderverein für berufliche Fortbildung informiert

Neues Kursangebot beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

- Excel 2016 - Aufbaukurs
ab Dienstag, 28.02.2023 (4 x dienstags)
von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr
Kosten: 75 €
- Cajon Schnupperkurs
am Dienstag, 28.02.2023 von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Kosten: 25 €
- 50 + und Angst vor dem Computer – Aufbaukurs Teil 2
ab Dienstag, 07.03.2023 (3 x dienstags)
von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Kosten: 55 €
- Cajon Spielen für Anfänger
ab Dienstag, 07.03.2023 (4 x dienstags)
von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Kosten: 66 €
- Kindertöpferkurs zur Osterzeit
am Mittwoch, 08.03.2023 von 15:00 Uhr bis 17:15 Uhr
Kosten: 25 € (inkl. Material)
- Modellieren mit Ton nach eigenen Vorstellungen
am Donnerstag, 09.03.2023 + Freitag, 10.03.2023
+ Freitag, 24.03.2023
von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr
Kosten: 65 € (inkl. Material)
- Kinderbackkurs (von 8-10Jahren) – Osterneuste und Häschen aus feinem Hefeteig
am Freitag, 31.03.2023 von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Kosten: 15 € (inkl. Material)

Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim

- EDV-Tastschreiben nach dem 10-Finger-System
ab Montag, 27.02.2023 (5 x montags)
von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Kosten: 60 € (inkl. Arbeitsblätter)

Die Inhalte der Kurse, und die Anmeldung dafür finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de.

Bei weiteren Fragen dürfen Sie sich gerne bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223, yvonne.richter@biberach.de melden.

Malteser Hilfsdienst e.V. informiert

Demenzschulung für Angehörige und Interessierte

Von Demenz betroffene Personen stellen ihre Angehörigen oder Kontaktpersonen vor viele Fragen. Das Wissen über Veränderungen und Tipps zum Umgang mit Demenz werden in diesem Seminar vermittelt. Der Malteser Hilfsdienst e.V. plant in seinen Räumen in der Augsburger Str. 8 in Memmingen wieder einen Kurs, der zwei Abende umfasst:

13.02.2023 und 15.02.2023, jeweils von 18:00 bis 21:15 Uhr

Die Kosten können teilweise von der Pflegekasse übernommen werden. Weitere Informationen und Anmeldung beim Malteser Hilfsdienst e.V., Tel. 08331-9241720 oder Ausbildung.Memmingen@Malteser.org



Was sonst noch interessiert

Landesakademie Ochsenhausen informiert Konzertthemen

Am Montag, den 27. Februar 2023, 19 Uhr, kommt mit Reinhard Latzko einer der vielseitigsten Cellisten seiner Generation in den Bibliothekssaal Ochsenhausen. Er wird von Julian Riem am Klavier begleitet. Im Mittelpunkt des Abends steht die großartige Sonate für Violoncello und Klavier A-Dur von C. Franck. Sie wird eingerahmt von Werken des Großmeisters der Klassik L. v. Beethoven und der französischen Impressionistin Nadja Boulanger.

Am Dienstag, den 14. März 2023, 19 Uhr, gibt die Geigerin Elisabeth-Maria Lott einen Violinabend, ebenfalls im Bibliothekssaal Ochsenhausen. Zusammen mit dem Pianisten Christian Köhn erklingen Sonaten von F. Schubert, C. Debussy und C. Saint-Saëns. Der Eintritt zu beiden Konzerten ist frei. Wir bitten um eine Platzreservierung unter www.landesakademie-ochsenhausen.de.

Realschule Erolzheim informiert

Informationsnachmittag an der Realschule Erolzheim

Die Realschule Erolzheim lädt die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen mit ihren Eltern am Freitag, den 10. Februar 2023, von 13.30 bis ca. 15.30 Uhr herzlich zu einem Informationsnachmittag ein!

Die Grundschülerinnen und -schüler sowie ihre Eltern bekommen einen Einblick in den Unterricht der Realschule und können sich über die Förder- und AG-Angebote, den bilingualen Zug, die Bläserklasse und vieles mehr informieren.

Den Eltern wird die Möglichkeit geboten, an Führungen durch das Schulhaus und an Infoveranstaltungen der Schulleitung teilzunehmen oder einfach im Schülercafé miteinander und mit Lehrkräften ins Gespräch zu kommen. Für die jungen Besucher ist eine bunte und interessante Schulralley vorbereitet. Wir starten gemeinsam um 13.30 Uhr mit einer kurzen Begrüßung in der Mehrzweckhalle gleich neben der Realschule.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Donau-Iller-Nahverkehrsverbund informiert

DING für Jugendticket für BW ein

Im März 2023 geht's los: Das JugendticketBW kommt ins DING-Gebiet. Junge Leute, nämlich Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 21 Jahre sowie Schüler, Studierende, Auszubildende und Freiwilligendienstleistende bis 27 Jahre, fahren mit dem Ticket in öffentlichen Nahverkehrsmitteln besonders günstig. Kostenpunkt für das Abonnement: 365 EUR im Jahr.

Das Jugendticket Baden-Württemberg gilt nur mit Wohnsitz in Baden-Württemberg

Das Ticket, das vom Land Baden-Württemberg, dem Alb-Donau-Kreis, dem Landkreis Biberach und von der Stadt Ulm finanziell mitgetragen wird, gilt grundsätzlich nur innerhalb Baden-Württembergs. Im DING gilt es zusätzlich auch im bayerischen Teil des Verbundgebietes, jedoch nur für Bezugsberechtigte mit Wohnsitz in Baden-Württemberg. Beispielsweise, wenn der Wohnort in Baden-Württemberg, der Schulort jedoch im bayerischen Teil von DING liegt. Liegen Wohn- und Schulort, oder auch nur der Wohnort in Bayern, kann das Ticket nicht genutzt werden.

Rund 30.000 Schüler können das Angebot nutzen

Mit dem JugendticketBW kommen nach Einschätzung von DING über 30.000 Schülerinnen und Schüler, Azubis, Studierende und Freiwilligendienstleistende in den Genuss von Fahrten im ÖPNV zum Preis von nur einem Euro pro Tag. „Das Jugendticket ist ein von der Landesregierung und den regionalen Gebietskörperschaften gefördertes Angebot, das in ganz Baden-Württemberg gilt und zusätzlich im benachbarten bayerischen Landkreis Neu-Ulm, nämlich für baden-württembergische Schülerinnen und Schüler,

Studierende und Azubis, die im Landkreis Neu-Ulm ihre Ausbildungseinrichtung besuchen“, so Bastian Goßner, Geschäftsführer von DING. „Wir gehen davon aus, dass es spätestens zum Schuljahr 2023/24 eine bundeslandübergreifende und umfassende Lösung für alle jungen Leute im DING geben wird, die der föderalistischen Organisation des Regionalverkehrs entspricht.“

Die Nutzer müssen sich aktiv für den Wechsel entscheiden

Die Abo-Portale von DING, RAB und SWU bieten die Möglichkeit, sich digital für das neue Ticketangebot anzumelden. Voraussetzung für die kostengünstigen Fahrten ab 1. März 2023 ist, dass sich die Bestandskunden aus dem Schülerlistenverfahren schnellstmöglich in den Abo-Portalen registrieren und das Jugendticket Baden-Württemberg bestellen. Bei einer späteren Registrierung startet die Fahrt mit dem Jugendticket ebenso später. Das Jugendticket Baden-Württemberg wird im DING in Form einer datensicheren Chipkarte angeboten.

Die wichtigsten Fragen werden online beantwortet

Wo gilt es? Wer bekommt es? Wie lange gilt es? Fahrgästen stehen die Webseite von DING (www.ding.eu) sowie die der RAB (www.meine-rab.de/jugendticketbw) und die der SWU (www.swu.de/jugendticketbw) zur Verfügung, auf denen die wichtigsten Fragen rund um das Jugendticket beantwortet werden.

VR Bank Laupheim-Illertal informiert

Stephanie Bernickel wurde vom Aufsichtsrat zur Vorständin bestellt

In seiner Sitzung am 29. November 2022 hat der Aufsichtsrat der Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Illertal eG wichtige Weichen für eine weitere erfolgreiche Zukunft gestellt und leitet den Generationswechsel auf der Vorstandsebene ein.

Mit Stephanie Bernickel wird eine der wichtigsten Führungskräfte und Generalbevollmächtigte der Bank für die oberste Führungsebene nominiert. Sie wurde zum 01. Februar 2023 zur Vorständin ernannt und ergänzt damit das Vorstandsteam.

Die 34-Jährige Stephanie Bernickel ist ein Eigengewächs der Bank und hat das Bankgeschäft von der Pike auf gelernt. Nach ihrem Bachelor-

Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Ravensburg und dem darauffolgenden erfolgreichen Masterstudium an der DHBW Stuttgart in der Fachrichtung Banking & Finance war Frau Bernickel zunächst Finanzierungsspezialistin im VR-ImmoCenter, dessen Leitung sie bald übernahm, um erste Führungserfahrungen zu sammeln. Nach diesen ersten Führungserfolgen wurde Frau Bernickel die Bereichsleitung Marketing & Vertrieb übertragen. In dieser Funktion verantwortete sie die gesamte Vertriebsplanung, koordinierte alle Vertriebsaktivitäten mit den Partnern des genossenschaftlichen Finanzverbundes und war für die interne und externe Unternehmenskommunikation verantwortlich. In ihrer heutigen Funktion als Bereichsleiterin Individualkundenbank verantwortet sie mit dem Firmenkundengeschäft und VR Private Banking ein strategisch wichtiges Geschäftsfeld. Sie überzeugt mit einer hohen fachlichen Expertise, einem großen Führungstalent und einem ausgeprägten Verständnis für die weitere Strategie der Bank. „Mit Stephanie Bernickel werden wir die oberste Führungsebene der VR Bank Laupheim-Illertal verstärken. Wir sind überzeugt, dass wir mit der Nominierung von Frau Bernickel eine Führungspersönlichkeit mit hohem fachlichem Know-how, einer engen Verbundenheit zur Region und den genossenschaftlichen Leitideen berufen werden. Mit dieser zukunftsweisenden Entscheidung schaffen wir beste Voraussetzungen für die weitere erfolgreiche Entwicklung der VR Bank Laupheim-Illertal eG“, so der Aufsichtsratsvorsitzende Alexander Schöllhorn. „Gleichzeitig leiten wir damit vorausschauend den Umbau des Vorstands ein, da sich unser Vorstandsvorsitzender Dieter Ulrich, in den letzten Phase seiner Bankkarriere befindet“, führt Schöllhorn weiter aus.

„Es liegt in der Natur der Sache, dass ich mich im 61. Lebensjahr in der Schlussphase meiner Bankkarriere befinde und den nächsten Lebensabschnitt plane. Mit der Ernennung von Frau Bernickel zur



Vorständin kann dies nun konkretisiert werden“, so der Vorstandsvorsitzende Ulrich.

Mit dieser Vorstandsbestellung hat der Aufsichtsrat entschieden, dass die VR-Bank zunächst weiter mit dem Vorstandsvorsitzenden Dieter Ulrich, mit Markus Langner als Risiko- und Steuerungsvorstand und Stephanie Bernickel als Vorständin verantwortlich für die Individualkundenbank mit Firmenkunden und Private Banking geführt wird.

Caritas Biberach-Saulgau informiert

Selbstständig leben im Alter durch alltagsunterstützende Hilfsmittel

Selbstständig bleiben Im Alter- Wer wünscht sich das nicht? Aber immer wieder treten kleine oder größere Schwierigkeiten im Alltag auf. Wer kennt das nicht? Das Schraubglas lässt sich nicht öffnen. Die Tasten auf dem Telefon sind verschwommen. Die Stufen in der Wohnung werden zunehmend zur Stolperfalle. Mit dem Rollator komme ich nicht ins Haus. Wo habe ich nur den Schlüssel abgelegt? Habe ich das Bügeleisen ausgesteckt? Ich höre die Türklingel nicht mehr und die Ziffern des Weckers sind zu klein. **Ist der Herd noch an?**

Die Technikbotschafter erklären Ihnen welche pfiffigen Lösungen es für diese und andere Problematiken gibt und stellen Ihnen eine ganze Reihe einfacher Hilfsmittel dazu vor.

Am 13.02.2023 um 14:30 Uhr im neuen Gebäude der Caritas, Waldseerstrasse 24, in Biberach im Raum: Forum blau

Diese Veranstaltung findet monatlich statt.

Bitte melden sie sich wenn möglich an, unter Caritas Biberach, Hilfen im Alter/Wohnberatung, Andrea Müller Tel. 07351 8095-190 oder schreiben sie eine Email an: hia@caritas-biberach-saulgau.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach informiert

Seminartag zum Obstbaumschnitt im Museumsdorf Kürnbach

Ausgangs des Winters ist die beste Schnittzeit für Gehölze. Deshalb bietet die Obst- und Gartenbauakademie Biberach am Freitag, 17. Februar 2023 einen Seminartag zum Schneiden von Obstbäumen an. Dieser findet von 9 bis 16 Uhr im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach statt.

Inhalt des Obstbaumschnittkurses ist der fachgerechte Erziehungsschnitt an Jungbäumen sowie Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung juveniler und adulter Obstbaumbestände. Am Vormittag erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Tanzhaus des Museumsdorfs mehr über die Theorie, von Wachstums- und Schnittgesetzen für den erfolgreichen Obstbau bis hin zur richtigen Pflanzung eines Jungbaumes.

Nachmittags lernen die Teilnehmenden des Obstbaumschnittkurses in der Praxis die richtigen Techniken für den Schnitt an Jung- und Altbäumen, an Obstbaumhochstämmen sowie an Obstbaum-Neupflanzungen. Zusätzlich vermittelt das Seminar Hintergrundwissen zur Kunst des Baumschneidens. Am Beispiel der Obstbaumpflanzungen im Museumsdorf Kürnbach wird verdeutlicht, welche Bedeutung der Streuobstbau für den Erhalt des Landschaftsbilds und den Schutz der Umwelt einnimmt.

Angeleitet werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den erfahrenen Obstbauexperten Dipl.-Ing. Alexander Ego und Gärtnermeister Michael Ege. Benötigt wird der Witterung angepasste Kleidung. Werkzeug muss nicht mitgebracht werden. Die Teilnahmegebühr beträgt inkl. Skript und Mittagessen 50,00 Euro. Um Anmeldung unter www.museumsdorf-kuernbach.de oder telefonisch unter 07351 52-6178 wird gebeten. Anmeldeschluss ist der 10. Februar 2023, 12 Uhr.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm, lädt am 28.02.2023 ein zur Informationsveranstaltung

Selbstständig? – Richtig und gut rentenversichert!

Selbstständig oder Scheinselbstständig?

Wie sich Existenzgründer absichern sollten?

Wer muss oder kann Beiträge zahlen?

Welche Fristen sind zu beachten?

Unsere Leistungen – ohne Risikoausschluss bzw. -zuschlag

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in allgemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 28.02.2023, 16 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind bis spätestens 24.02.2023 erforderlich unter Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193, E-Mail: regio.ul@drv-bw.de

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg informiert

Landespreis für Kleinkunst erneut ausgeschrieben – Bewerbungsschluss am 31. März 2023

Staatssekretär Arne Braun: „Die Kleinkunst ist ein großer Teil der Kulturszene und aufgrund ihrer Vielfalt unverzichtbar“

Baden-württembergischer Kleinkunstpreis ist höchstdotierte Auszeichnung dieser Art in Deutschland

Ob Stand-up Comedy, Zaubershow oder musikalisches Kabarett: Die Kleinkunst in Baden-Württemberg ist bunt und vielfältig und weiß zu begeistern. Auch 2023 werden herausragende Künstlerinnen und -künstler mit dem Kleinkunstpreis geehrt. Die Bewerbung um Deutschlands höchstdotierten Landespreis für Kleinkunst ist bis zum 31. März 2023 möglich. „Die Kleinkunst ist ein großer Teil der Kulturszene des Landes und aufgrund ihrer Vielfalt unverzichtbar. Auch deshalb ist der Preis seit über 35 Jahren ein wichtiger Bestandteil der Kulturförderung des Landes“, sagte Kunststaatssekretär Arne Braun am Freitag (20. Januar) in Stuttgart.

Das Kunstministerium schreibt den Wettbewerb um den Kleinkunstpreis 2023 erneut in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg aus. Der Preis richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aller Sparten der Kleinkunst in Baden-Württemberg.

„Kunst und Kultur sind eine wertvolle Bereicherung für unseren Alltag“, sagt Lotto-Geschäftsführer Georg Wacker. „Mit dem Preis wollen wir die Kleinkunst ins Rampenlicht rücken und ihnen eine große Bühne bieten. Er ist eine Anerkennung für die facettenreichen Darbietungen der Künstlerinnen und Künstler, die unsere Unterstützung verdient haben.“

Vergeben werden bis zu drei mit 5.000 Euro dotierte Hauptpreise und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro, welche gemeinsam vom Land und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg getragen werden. Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dieses Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro stiftet die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg. Eine Jury - bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikerinnen und Kritikern sowie Veranstalterinnen und Veranstaltern - wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung, die für den 24. Oktober 2023 im Tollhaus in Karlsruhe geplant ist. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2023.

Wichtiger Baustein der Kulturförderung des Landes

Der Kleinkunstpreis wurde 1986 zum ersten Mal zur Förderung junger Nachwuchskünstlerinnen und -künstler im Bereich der Kleinkunst verliehen. Der Wettbewerb wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg finanziert. Weitere Partner sind der Südwestrundfunk und die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren.

Weitere Informationen

Die Preise im Jahr 2022 wurden am Dienstag, 12. Juli 2022, im Kulturforum Offenburg verliehen. Die vier Hauptpreise gingen



an Comedienne Helene Bockhorst aus Mannheim, das Liedermacher-Duo „die feisten“ aus Mannheim/Kassel, die Band „HASA“ aus dem Südwesten und an Comedian Götz Frittrang aus Friedrichshafen. Den Förderpreis erhielt die Liedermacherin Laura Braun aus Freiburg. Mit dem zum zwölften Mal vergebenen Ehrenpreis wurde Reiner Kröhnert ausgezeichnet. Der Ehrenpreis geht stets an Persönlichkeiten, die sich um die Kleinkunst im Lande verdient gemacht haben.

Informationen sowie das Bewerbungsformular werden im Internet unter <https://mwk-bw.de/kleinkunstpreis> bereitgestellt. Alternativ können Sie den QR-Code nutzen.

Informationen können auch über die Geschäftsstelle des Kleinkunstpreises der Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS Baden-Württemberg e.V.), Alter Schlachthof 11, 76131 Karlsruhe (soziokultur@laks-bw.de; Tel.: 0721/470 419 09) bezogen werden.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert Individuelle Reha nach Krebserkrankung

Nach einer Krebserkrankung ist die Rückkehr in den Alltag oft schwierig. Anlässlich des Weltkrebstags 2023 informiert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) über unterstützende Angebote der gesetzlichen Rentenversicherung. »Krebs kennt kein Alter und kein Geschlecht«, sagt Saskia Wollny, Geschäftsführerin der DRV BW. Deswegen seien die Reha-Angebote auch vielfältig. Von Kindern bis zu Altersrentnerinnen und -rentnern, ambulanter oder stationärer Reha – stets wird das individuell passende Angebot gefunden.

Die Reha nach Krebs kann als Anschlussheilbehandlung, also direkt nach dem Krankenhausaufenthalt, erfolgen. Sie kann außerdem in zeitlichem Abstand zur Erkrankung durchgeführt werden, damit die Betroffenen wieder zu Kräften kommen und ihrem Alltag gewachsen sind. Dies trifft auch auf Angehörige zu, deren Kind von Krebs betroffen ist. In diesem Fall bietet die DRV BW sogar eine Reha für die ganze Familie an.

Voraussetzung: Abschluss der Akutbehandlung

Alle diese Reha-Angebote setzen voraus, dass die Erstbehandlung abgeschlossen ist. Während der Maßnahme, die in der Regel drei Wochen dauert, stehen individuelle Therapien, Aufklärung und Information im Fokus. »In unseren Reha-Kliniken arbeiten Ärzte und Therapeuten unterschiedlicher Fachrichtungen mit modernster Technik und auf neuestem Forschungsstand zusammen«, betont Dr. med. Kristina Schüle, Abteilungsleiterin für Sozialmedizinischen Dienst & Reha-Management der DRV BW. Geschäftsführerin Wollny ergänzt: »Gemeinsam mit den Rehabilitanden entwickeln sie Therapieziele, die auf die persönlichen Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten abgestimmt sind«. Die ganzheitliche Behandlung ermögliche, dass körperliche, seelische und gegebenenfalls berufliche Folgen der Krebserkrankung gemildert oder sogar beseitigt werden können.

Klinikauswahl: Wunsch- und Wahlrecht

Wünsche der Rehabilitanden zur Region oder zu einer speziellen Reha-Einrichtung, die sie bei Antragsstellung angeben, werden von der DRV BW so weit wie möglich berücksichtigt. »Wir wollen, dass sich unsere Patientinnen und Patienten von Anfang an wohl fühlen und sich ganz auf ihre Rehabilitation konzentrieren können«, fasst Wollny das Reha-Angebot der DRV BW zusammen.

Mehr Informationen zur Antragstellung, zur onkologischen Reha und den Voraussetzungen, zur finanziellen Absicherung während der Maßnahme und zu weiteren Unterstützungsangeboten in Baden-Württemberg erhalten Interessierte unter Onkologische Reha | Deutsche Rentenversicherung (deutsche-rentenversicherung.de).



wellcome – Praktische Hilfe für alle Familien nach der Geburt im Landkreis Biberach

Wundervoll, unglaublich, bezaubernd, anstrengend, turbulent, herausfordernd, ...

Die Zeit nach der Geburt eines Babys kann das Familienleben ganz schön auf den Kopf stellen und jede helfende Hand ist wertvoll. wellcome-Teams unterstützen Familien für einige Monate innerhalb des ersten Lebensjahres des Babys, bis sich alles einspielt und verhelfen den Eltern zu ein paar Verschnaufpausen im Alltag. Ganz konkret bedeutet dies, dass eine Ehrenamtliche HelferIn einmal pro Woche nach Hause kommt, um für die Familie ganz alltagspraktisch da zu sein: Spielen, singen, wickeln, füttern, über den Schlaf des Babys wachen, spazieren gehen, sich um das Geschwisterkind kümmern, einfach mal ein offenes Ohr haben, Begleitung der Zwillingsmutter zu Arztterminen, etc. Es wird rund ums Thema Baby und Kinder genau dort mit angepackt, wo gerade Unterstützung gebraucht wird.

Möchten Sie als Familie gerne wellcome nutzen oder fühlen Sie sich von diesem wunderbaren Ehrenamt angesprochen, so wenden Sie sich herzlich gerne an unsere wellcome-Koordinatorin:

Caroline Heckenberger

Familien-Bildungsstätte der Evangelischen Kirche

Adresse: Waldseer Straße 18, 88400 Biberach

Telefonzeit: Montag 9.00Uhr-10.00Uhr u.n.V.

E-Mail: biberach@wellcome-online.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Irene Brauchle oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de, Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare, Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 37,00 €

Mediadaten: www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung: 07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

IMMOBILIEN VERKAUF

Eigentumswohnungen

im Herzen von Rot an der Rot zu verkaufen

In der Oberen Straße stehen zwei neu sanierte Erdgeschosswohnungen mit 86,81 m² bzw. 93,7 m² und eine große Dachgeschosswohnung mit 161,61 m² zum Verkauf.

Die Wohnungen liegen zentral und dennoch in ruhiger Lage in Rot an der Rot. Großzügige Abstellräume, hochwertige Sanitärausstattung und Einbauküchen sind vorhanden.

Bei Interesse dürfen Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail bei mir melden:

Jürgen Wütz • rot@jako-baudenkmalpflege.de • 07568-9606213

STELLENANGEBOTE

Kurierfahrer (m/w/d) gesucht

IHRE AUFGABEN:

- Zustellung der Schwäbischen Zeitung und südmail Briefe in einem Gebieten
- Zustellung zwischen 6 - 10 Uhr
- Einhaltung der Qualitätsstandards

IHRE QUALIFIKATION:

- absolute Zuverlässigkeit und selbstständige Arbeitsweise
- PKW für Zustelltätigkeit

WIR BIETEN:

- Minijob zzgl. Kilometer Geld
- sicheren Arbeitsplatz mit unbefristetem Arbeitsvertrag
- Vorteile eines großen Medienhauses

Merkuria Zustelldienst Biberach GmbH & Co. KG
Marktplatz 35 | 88400 Biberach | Tel.: 0751 2955 1666
Mail: info@merkuria.de | www.merkuria.de



WENN DIE WELT SCHLÄFT...

... verdienen Sie bereits Geld
als Zusteller (m/w/d)

Bonlanden und Tannheim

- Ihr Aufgaben:
- Versorgung der Leser/innen mit den neuesten Nachrichten
 - Zustellung montags - samstags frühmorgens
- Ihr Profil:
- mindestens 18 Jahre alt
 - gerne bei jedem Wetter draußen
- Wir bieten:
- einen Minijob oder Teilzeitstelle
 - faire Bezahlung
 - Vorteile eines großen Medienhauses

Wir freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen.

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955 1666
info@merkuria.de
www.merkuria.de



Einfach QR Code
einscannen und bewerben

Werben mit Erfolg



SOZIALSTATION ROT A.D. ROT
E.K.
Der Mensch im Mittelpunkt

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin eine

Pflegefachkraft m/w/d

auf 520,- € Basis, fürs Wochenende

gerne Berufsrückkehrer, als Nebenjob oder Rentner

(Wir freuen uns auch über Bewerbungen von Hebammen und Arzthelferinnen)

Gerne nehmen wir telefonische Anfragen entgegen.

Sozialstation Rot a.d. Rot
Inhaber Christian Übelhör e.K.

Obere Straße 15 (alte Schule)
88430 Rot an der Rot

Telefon: 0 83 95/91 06 80
www.sozialstation-rot.de



Wir sind Mitglied im
Bundesverband bpa!

Bei uns bekommen
Sie **vollen Rückhalt.**
Egal mit welchem
Background.



Produktionsmitarbeiter (m/w/d) Abfüllung

Ob mit Berufserfahrung in der Produktion oder als Quereinsteiger: Unterstützen Sie uns in Ravensburg oder Langenargen bei der sterilen Abfüllung lebenswichtiger Medikamente. (Job-ID 41409)

Mitarbeiter (m/w/d) Lösungsherstellung

Mit Ihrem pharmazeutischen oder technischen Hintergrund stellen Sie am Standort Ravensburg mit größter Sorgfalt Arzneimittellösungen her. (Job-ID 38261)

Laborant (m/w/d) Chemische Analytik

In dieser Position führen Sie am Standort Ravensburg oder Langenargen die Freigabeprüfungen von Ausgangsstoffen und Fertigarzneimitteln durch. (Job-ID 34501)

Für alle Ausschreibungen gilt:

Vorteile: attraktive Vergütung, modernes Umfeld
Eintrittsdatum: sofort bzw. nach Vereinbarung
Arbeitszeit: Vollzeit

Haben Sie Fragen an uns?

Wir sind von Montag bis Freitag zwischen 8 und 17 Uhr unter Tel. +49 751 3700 6322 für Sie erreichbar.

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten
bei uns und bewerben Sie sich jetzt:

vetter-pharma.com/karriere

Vetter – für mehr Lebensqualität.



GESCHÄFTSANZEIGEN



**allgäu
bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmuller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

Vorsorge Beratung
Betreuung

Glas- und
Metallbau
Langegger GmbH

- Ganzglasduschen
- Überdachungen
- Fenster aller Art
- Insektenschutzsysteme
- Industrieverglasung
- Kunststoffe
- Reparaturservice
- Metallbau

Glas- und Metallbau Langegger GmbH Tel.: 0 83 95 / 93 62 66
Neuhauser Weg 1 Fax: 0 83 95 / 93 62 77
88430 Rot an der Rot / Haslach eMail: info@glas-langegger.com
www.glas-langegger.com

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**
auf unseren **neuen Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 8/9

BAUEN & WOHNEN



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

VERANSTALTUNGEN



Musikverein Haslach e. V.

KINDER BALL



Sonntag, 15. Februar
14 Uhr in HASLACH

In der Turnhalle

Mit vielen Einlagen vom Kindergarten,
der Schule, den Vereinen und mit dem
Musikverein – und natürlich allen
Kindern von nah und fern



Herzliche Einladung zum

**Ellwanger Jasnets-
dienstag**

Aufstellplatz am Feuerwehrhaus mit Umzug durchs Dorf unter dem Motto: *„Beginn um 13.30 Uhr“*

«**ENERGIESPARMAßNAHMEN SIND IN ALLER MÜNDE** UND MACHEN AUCH IN ELLWANGEN DIE RÜNDE»»

Anschließend Einladung zu gemütlichem Beisammensein...

ab 12 Uhr Bewirtung im Feuerwehrhaus

Gasthaus Zum Löwen Fam. Maier bewirkt Sie mit großer Freude

Spielspaß & Bewirtung

TURNHALLE

Auf viele tolle Ideen, herausragende Kostüme & närrische Besucher freuen sich die Ellwanger!